



ATTNANG-PUCHHEIM

www.attnang-puchheim.at



Kreativ!

Sie haben sich Corona weggewünscht und bringen Farbe ins Rathaus: Unsere Kinder zeichneten um die Wette.

Malwettbewerb:

Über 60 Kinder nutzten während der Ausgangsbeschränkungen die Gelegenheit und folgten Bgm. Groß' Aufruf.

Wie die Auswertung ablief und was mit den Kunstwerken nun geschieht lesen Sie auf

→ Seite 16

Corporate Design:

Neues Logo, neue Werbemittel, neue Gemeindezeitung – die Stadt gibt sich eine neue Marke.

Wie sich die Stadt in Zukunft präsentiert und welche Bedeutung hinter dem neuen Logo steckt

→ Seiten 6 und 7

Kanal- und Wasser:

Die neuen Kanal- und Wasserleitungsordnungen der Stadtgemeinde bringen Änderungen, die Hausbesitzer unbedingt beachten sollten.

Sogar Anpassungen der Versicherungspolizen können nötig werden.

→ Seite 8



Sehr geehrte Attnang-PuchheimerInnen, liebe Jugend!

Der Sommer hat Einzug gehalten – auch wenn man wetterbedingt nicht immer darauf schließen konnte. Mit ihm kamen auch Entscheidungen auf die Stadtgemeinde zu, an die zu Beginn der Corona-Zeit noch niemand auch nur zu denken wagte: „Gibt es heuer eine Öffnung unseres Freibads APUMARE? Zu welchen Bedingungen kann ein sicherer Badebetrieb ermöglicht werden? Wann kann das Veranstaltungsjahr einen neuen Anlauf starten und nach der Absage von Weinmesse, Kirtag, Meile und vielen weiteren Highlights wieder ein umfangreiches Angebot an Kultur, Sport und Freizeit in unserer Stadt bieten?“ Und schließlich auch: „Kann der Ferienspaß heuer überhaupt stattfinden?“

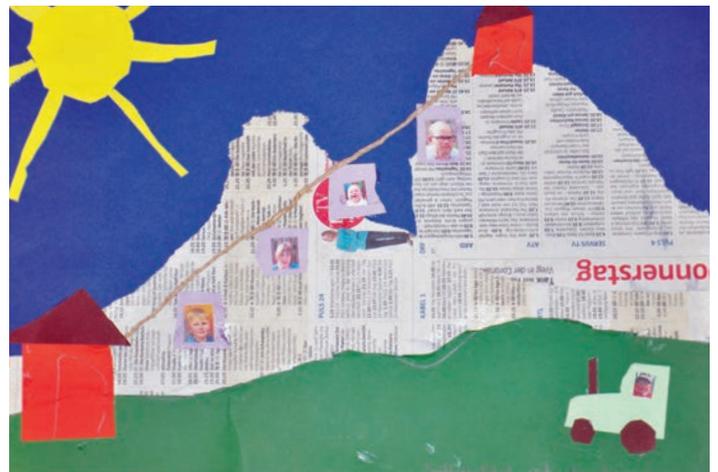
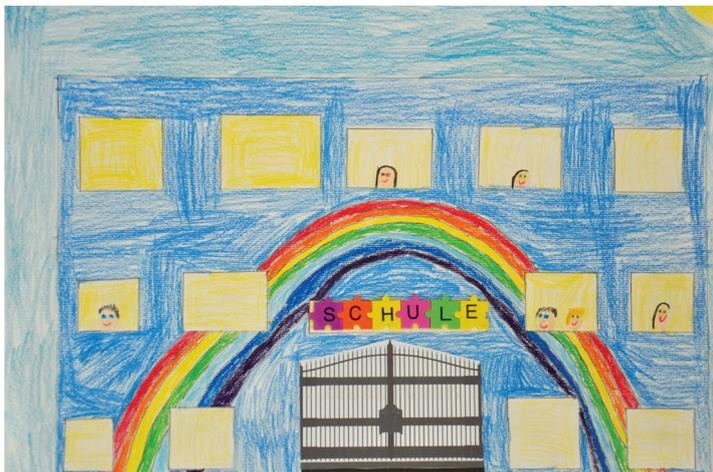
Ferianspaß: Spaß und Abwechslung für unsere Kinder

Die Stadtgemeinde und die örtlichen Vereine haben sich entschieden, den Ferienspaß auch heuer durchzuführen und begannen im Frühjahr mit der Planung, immer mit Blick auf die geltenden Corona-Bestimmungen. Das Programm ist fast so umfangreich geworden wie bisher – und mindestens genauso abwechslungsreich.

Liebe Kinder, ich wünsche euch einen tollen Sommer und viele schöne Erlebnisse beim Ferienspaß! Ich freue mich auf's Sommerrodeln mit euch!



Über 60 Einsendungen trudelten beim Malwettbewerb nach und nach am Stadtamt ein. Wie die Auswahl der Sieger ablief, lesen Sie auf S. 16.



Malwettbewerb: Danke für die vielen Bilder!

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung habe ich die Kinder eingeladen, mir ein Bild zu malen und damit am Malwettbewerb teilzunehmen. Die vielfältigen, bunten Einsendungen haben es uns nicht leicht gemacht, aber schließlich konnten wir uns in allen Altersstufen auf Sieger einigen.

Es wäre schade, die Zeichnungen jetzt nach dem Wettbewerb in einer Schublade verstauben zu lassen. Alle eingesendeten Bilder sind darum den Sommer über in der Galerie am Stadtamt zu besichtigen und ich lade Sie alle ein, die Geschichten hinter den Kunstwerken zu entdecken!

Partnerstadt Puchheim: Freundschaft über Grenzen hinweg

Auch wenn wir uns zu selten sehen: die Verbundenheit mit unserer Partnerstadt Puchheim ist innig und wird von den Feuerwehren beider Städte auch gelebt.

Mit Puchheims Erstem Bürgermeister Norbert Seidl verbindet mich eine langjährige Freundschaft. Ehrensache, dass ich ihm etwas Platz auf „meiner“ Bürgermeister-Seite überlasse, um Ihnen allen seine Grüße ausrichten zu können.

Echte Freundschaften gehen nicht verloren

Liebe Attnang-Puchheimerinnen und Attnang-Puchheimer,

oft ist es so, dass einem die Wichtigkeit von Werten und Möglichkeiten dann richtig bewusst wird, wenn man sie verloren hat. Das ist mit Freundschaften manchmal so.

In der Krisenzeit dieser Corona-Pandemie haben wir tatsächlich einiges verloren, vor allem die Möglichkeit Menschen zu treffen und sie zu besuchen. Ob ich selbst im letzten Vierteljahr öfter nach Attnang-Puchheim gekommen wäre, kann ich gar nicht sagen. Aber alleine die Tatsache, meine/unsere Partnerstadt nicht besuchen zu dürfen, ist schmerzlich und traurig. Umso mehr haben mich Eure Glückwünsche zu meiner Wiederwahl und die Texte und Telefonate, die über die Situation in Attnang-Puchheim berichtet haben, gefreut. Und es ist ermutigend, dass die Meldungen zum Corona-Status aus Attnang-Puchheim und Österreich einen eindeutig positiven Trend haben.

Es sieht also gut aus und das bedeutet, dass wir in absehbarer Zeit wieder reisen dürfen, auch über Grenzen hinweg. Darauf freue ich mich: Nach Attnang-Puchheim zu kommen.

Puchheim, im Mai 2020

Zum Abschied...

Abschließend verabschiede ich mich von einer langjährigen Wegbegleiterin: Unserer Gemeindezeitung im aktuellen Design. Die Stadtgemeinde arbeitet in einem langfristigen Projekt mit Fachfirmen an der strategischen Neupositionierung der Marke Attnang-Puchheim. Das beinhaltet auch ein neues Logo, neue Gestaltung der Werbemittel wie Plakate, Folder usw. und eben eine neue Zeitung. Die nächste Ausgabe wird Ende August im neuen Kleid erscheinen!

Bei der Entwicklung haben wir großen Wert darauf gelegt, genügend Platz für die Anliegen der Stadtverwaltung, der Menschen in unserer Stadt und damit natürlich auch der Bildungseinrichtungen und Vereine zu schaffen und die Berichte so präsentieren zu können, dass sie beim Lesen die Aufmerksamkeit erhalten, die diese wichtigen Informationen verdienen.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, gute Erholung und natürlich weiterhin Gesundheit!



Ihr Bürgermeister Peter Groß



Norbert Seidl
Erster Bürgermeister
unserer Partnerstadt Puchheim (D)

Inhalt

Der Bürgermeister 2
Aus dem Gemeinderat 4

Neue Marke für unsere Stadt 6
Kanal- & Wasserleitungsordnung 8
Bepflanzung Innenstadt, Gutscheine 9
Müll entsorgen – aber richtig! 10

Ärztin, Wochenmarkt 11
Pfarren 12

VS 1 Regenbogenschule 14
Kindergarten 1 Happy Kids 15
Malwettbewerb & Ferienspaß 16
Kiga & VS der Franziskanerinnen, LMS 18
VS 2 & Kindergarten 2 Zauberwald 19

Veranstaltungskalender 17

Musikvereine 20
Musikvereine 21
Feuerwehr 22
Feuerwehr 23
Sport 24
Sport 25
Gesunde Gemeinde 26

Familiennachrichten 28

Abfallkalender 2. Halbjahr 2020 27
Ärzte- und Apotheken 30
Sprechtage 31

Nächste Ausgabe: 27.08.2020
Redaktionsschluss: 20.07.2020

Impressum

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim . www.attnang-puchheim.at
Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim . Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim .
Tel.: 07674 615-0 . E-Mail: stadttamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at

Redaktion, Layout: Lisa Mittermaier. Fotos: Stadtgemeinde Attnang-P. – Walter Kaufmann; Vereine, Schulen, Kindergärten, Organisationen Attnang-Puchheims; www.pixello.de, www.pxhere.com, Foto Bgm. Groß Seite 2 und Seite 31: ©Fotoart

Druck: ECO-Druck e.U., Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim . Auflage: 4.300 Stück – erscheint 2-monatlich

Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird bei Bedarf nur eine Geschlechtsform gewählt. Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Datenschutzbeauftragter: Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim liegen am Stadttamt, Rathausplatz 9, auf.

Es gelten die Datenschutzrichtlinien der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim, nachzulesen unter www.attnang-puchheim.ooe.gv.at

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 20.05.2020

Nachwahlen

Nachwahlen in Ausschüsse

... für Sport und Gesundheit:
Siegfried Schmidbauer (anstatt Rigo Meyer),
Ersatzmitglied Wilfried Scheidl
... für Bau-, Planungs- und Wohnungswesen:
Josef Kaufmann (anstatt Rigo Meyer),
Ersatzmitglied Mag. Ludwig Wimmesberger
... für Umwelt, Mobilität und Energie:
Ersatzmitglied Mag. Wilfried Scheidl (anstatt Rigo Meyer)

Beschlüsse: einstimmig

Amtsleitungsangelegenheiten

Marke & Corporate Design

Die Neupositionierung der Marke „Stadtgemeinde Attnang-Puchheim“ inkl. neuem Corporate Design wird in der vorgelegten Form genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Schrankenanlage P&R-Anlagen

Eine marginale Änderung im Planungsvertrag wird beschlossen.

Beschluss: einstimmig

Dokumentarfilm Bombenangriff 1945

Das Filmteam erhält einen Kostenbeitrag in Höhe von gesamt € 10.000,-.

Beschluss: einstimmig

Finanzangelegenheiten

Berichte des Prüfungsausschusses

Der Gemeinderat nimmt die vorgetragenen Berichte zur Kenntnis.

Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2019 weist im ordentlichen Haushalt einen Sollüberschuss von € 1.441.116,94 aus.

Beschluss: einstimmig

Öffentliche Bücherei und Archiv

Für die 2019 geleisteten Stunden wird eine Subvention iHv. € 7.907,83 gewährt. Die ehrenamtliche Mitarbeiterin im Archiv erhält einen Abgeltungsbetrag iHv. € 665,64.

Beschluss: einstimmig

Park- & Ride P4: Finanzierungsplan

Nach erhaltener Endabrechnung der ÖBB-

Infrastruktur AG und des eingegangenen Landesbeitrages ergeben sich Gesamtkosten für die Gemeinde iHv. 50% der Gesamtbaukosten, also € 724.279,95 inkl. USt.

Beschluss: einstimmig

Prüfbericht Rechnungsabschluss 2018

Der Prüfbericht der BH Vöcklabruck wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ausbau Ahamer Str. & Straßenbauprogramm 2015-2017: Finanzierungsplan

Der endgültige Finanzierungsplan für den Ausbau Ahamer Straße iHv. € 76.536,94 und das Straßenbauprogramm 2015-2017 iHv. € 2.762.205,53 wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Lüftungsanlage: Finanzierungsplan

Der endgültige Finanzierungsplan für die Lüftungsanlage Sauna (inkl. Umbau) / FZZ / Restaurant iHv. € 406.125,25 wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Gemeindesaal: Finanzierungsplan

Der endgültige Finanzierungsplan für die Instandsetzung des Gemeindesaals (Phönixsaal) iHv. € 288.187,68 wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Tarifordnung Freibad und Sauna

Die ab Mai 2020 geltenden Tarifordnungen werden erlassen.

Beschluss: einstimmig

Fischereiverein Traunsee: Schlossteiche

Der Pachtvertrag wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Bauangelegenheiten

Baulandsicherung Tulpenstraße

Die Stadtgemeinde erhält das Vorkaufsrecht für mehrere Grundstücke.

Beschluss: einstimmig

Kinozubau

Die Bau- und Zimmermeisterarbeiten werden an den Billigstbieter EW-Hoch-u. Tiefbau GmbH, Vöcklabruck, vergeben. Der angebotene Nettopreis beträgt voraussichtlich € 81.121,57 zzgl. Ust.

Beschluss: einstimmig

Bebauungsplan Kafkaweg

Die Erlassung des Bebauungsplanes samt Satzungen für den Bereich der Grundstücke Nr. 308/11 bis 308/34 wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Bebauungsplan Grillparzerstraße

Die Erlassung des Bebauungsplanes samt Satzungen für den Bereich der Grundstücke Nr. 309/13 bis 309/38 wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Bebauungsplan-Änderung Tulpenstraße

Das Verfahren zur Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Nr. 81 „Tulpenstraße“ für den Bereich der Grundstücke Nr. 1665/2 und 1663/1 wird eingeleitet

Beschluss: einstimmig

Änderung Flächenwidmungsplan Salzburger Straße

Die Voraussetzungen zur Umwidmung der Grundstücke Nr. 421, 418/2, und 422/2 sind nicht gegeben. Das Verfahren zur Änderung wird daher nicht eingeleitet.

Beschluss: einstimmig

Tiefbauangelegenheiten

Neugestaltung Kernzone

Der Auftrag für die **Buswarte** ergeht an die Firmen Grill GmbH, Altmünster, WIPA GmbH, Attnang-Puchheim, & Josef Platzer GesmbH & CoKG, Attnang-P., mit einer voraussichtlichen Bruttosumme von € 18.099,58.

Den Auftrag für die **Abfallbeurteilungsarbeiten** erhält die Firma Blp GeoServices GmbH, Linz, mit einer voraussichtlichen Auftragssumme von € 2.942,70 inkl. 20% Ust.

Grünraumplanung: Auf Grund der Dringlichkeit an benötigten Informationen für den Unterbau der bepflanzten Bereiche und den bereits begonnenen Arbeiten des BA02 wird der Auftrag an Herr DI Gregor Mader – Ingenieurbüro für Landschaftsarchitektur (studio blaugrün) mit einer voraussichtlichen Bruttosumme von € 2.790,00 bestätigt.

Der Auftrag für die **Statikberechnungen** bei der Buswarte ergeht an das Ingenieurbüro Meinhart & Partner, Vöcklamarkt, mit einer voraussichtlichen Auftragssumme von € 2.496,00 inkl. 20% Ust.

Beschluss: einstimmig

Umlegung Mühlgasse, Gehsteigverbreiterung Speer

Die Ab- und Zuschreibung vom bzw. zum Gemeindeeigentum lt. Katasterschlussvermessung des Amtes der Oö. Landesregierung wird genehmigt. Die Verordnung zur Widmung und Einreihung als öffentliche Straße soll erlassen werden.

Beschluss: einstimmig

Straßenbau 2020

Der Auftrag für die Straßenbauarbeiten ergeht an den Billigstbieter, Fa. Niederndorfer Bau GesmbH, Attnang-Puchheim, iHv voraussichtlich € 319.363,99.

Beschluss: einstimmig

Straßeninstandhaltung 2020

Der Auftrag für die Straßensanierungen ergeht an den Billigstbieter, Fa. Niederndorfer Bau GesmbH, Attnang-Puchheim, iHv voraussichtlich € 66.290,90.

Beschluss: einstimmig

Wirtschaftsangelegenheiten

Entschädigung von Wirtschaftstreibenden

Tabak-Trafik Manfred Jedinger, Modetreff STYLE Mode GmbH und Juwelier Dreier wird als Entschädigung für die Baustelle im Jahr 2019 jeweils € 1.000,- in Form einer Subvention ausbezahlt.

Beschluss: einstimmig

Sozialangelegenheiten

Ferientausch

Die Durchführung wird mit Ausgaben bis zu einer Höhe von € 7.000,- genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Seniorenachmittag

Die Durchführung des Seniorennachmittages im Herbst und die Ausgaben bis zu maximal € 7.000,- werden genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Tagesmütter/-väter: Gemeindebeiträge

Die anfallenden Betreuungskosten in Höhe von € 2,03 pro Betreuungsstunde für jedes betreute Kind werden entsprechend für das Jahr 2020 übernommen. Allerdings nur dann, wenn kein geeigneter Betreuungsplatz in den öffentlichen Kinderbetreuungseinrichtungen vorhanden ist, bzw. die Öffnungszeiten nicht mit den Arbeitszeiten der Eltern vereinbar sind.

Beschluss: einstimmig

Eltern-Kind-Zentrum: Subvention

Die Auszahlungen der Kosten lt. Betriebsvereinbarung für den Betrieb des Eltern-Kind-Zentrums werden genehmigt. Die Kosten für Miete und die Betriebskosten werden von der Stadtgemeinde getragen.

Beschluss: einstimmig

Soziale Ehrungen

Die Durchführung der soz. Ehrungen im Herbst wird mit Ausgaben bis zu € 600,- genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Sportangelegenheiten

Eisstock-Stadtmeisterschaft am 07.03.

Der ASKÖ Attnang-P., Sektion Stockschißen, wird für die Durchführung der Stadtmeisterschaft eine Subvention von € 150,- gewährt.

Beschluss: einstimmig

ASKÖ FC Spitz: Jugendförderung

Der ASKÖ Attnang-P., FC Spitz, wird für die Jugendarbeit eine Subvention von € 6.000,- nach Vorlage der Abrechnung gewährt.

Beschluss: einstimmig

ASKÖ Athletics: Softball Bundesliga Damen

Der ASKÖ Athletics Baseballclub wird für den Spielbetrieb in der Softball-Bundesliga der Damen eine Subvention von € 1.500,- nach Vorlage der Abrechnung gewährt.

Beschluss: einstimmig

ASKÖ Athletics: Bundesliga Herren

Der ASKÖ Athletics Baseballclub wird für den Spielbetrieb in der Bundesliga der Herren eine Subvention von € 1.500,- nach Vorlage der Abrechnung gewährt.

Beschluss: einstimmig

ASKÖ Attnang-P.: 100-Jahr-Feier

Der ASKÖ Attnang-Puchheim wird für die 100-Jahr-Feier eine Subvention von € 5.000,- nach Vorlage der Rechnungen gewährt.

Beschluss: einstimmig

Bildungs- /Integrationsangelegenheiten

Integrationspreise

Die Durchführung der Vergabe der Integrationspreise im Herbst 2020 wird mit Ausgaben bis zu € 600,- genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Zuwendung Projekttag Schulen 2020

Die Auszahlung der Zuwendung für Projekttag der VS1, VS2 und der NMS (Linzfahrten, Wienwochen, Skikurse, Schwimmkurs usw.) wird bis zu maximal dem im Voranschlag angegebenen Betrag genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Personalangelegenheiten

Kassaführerin

Sarah Glück, Sachbearbeiterin an der Kasse der Finanzabteilung, wird ab 01. April 2020 zur Kassaführerin bestellt.

Beschluss: einstimmig

Aufwertung Dienstposten Finanzabteilung

Es wird ein Dienstposten GD 18.4 geschaffen und gleichzeitig der bestehende Dienstposten GD 20.3 aufgelöst.

Beschluss: einstimmig

MEIN LEBEN. VON A BIS P

Unter diesem Motto präsentiert sich das neue Corporate Design von Attnang-Puchheim. Als erster sichtbarer Schritt ist es Teil einer langfristigen Stadtmarketing-Strategie. Der Prozess wurde 2019 gestartet. Gemeinsam mit den Stadtmarketing-Profis von Cima Österreich entwickelt ein über Parteigrenzen hinweg besetztes Gremium neue Strategien und Wege.

Mit der Entwicklung des neuen Corporate Design wurde im Rahmen eines Bestbieterverfahrens die Kommunikationsagentur wazek & partner beauftragt. „Wir haben von Beginn an auf ein Konzept einer ganzheitlichen Positionierung gesetzt, in dem wir die Vielfalt, die Attnang-Puchheim bietet, auch in eine praktikable Kommunikationsstrategie umsetzen können“, so Agenturchef Martin Wazek.

Im neuen Logo finden sich die bisherigen traditionellen Farben von Attnang-Puchheim wie man Sie aus dem Stadtwappen kennt wieder. Eine emotionale Bildsprache, klare Strukturen und Typografien vermit-

teln Modernität und Zukunftsorientierung. „Aus Sicht der Gemeinde ist uns wichtig, dass das neue Corporate Design sich auf allen Ebenen der kommunalen Kommunikation wiederfindet. Das beginnt beim Briefpapier und den Visitenkarten und reicht bis zum Fuhrpark“, erläutert Bgmst. Peter Groß. Das betrifft natürlich ebenso den digitalen Bereich. Die Umsetzung startet schrittweise mit 1. Juli. „Alle Webemittel und Drucksorten, die ab diesem Zeitpunkt zu produzieren sind, werden im neuen Corporate Design gemacht, so Groß. Auch das Stadtmagazin präsentiert sich ab der nächsten Ausgabe ebenfalls im neuen Kleid.

Um die langfristigen Ziele zu erreichen, braucht es Know-how und Kapazitäten, damit die Ideen und Konzepte umgesetzt werden können. „Neben der Einführung des neuen Corporate Designs arbeiten wir gemeinsam mit Experten an der Implementierung einer professionellen Stadtmarketing-Struktur – Stichwort: Stadtmarketing-Manager,“ skizziert Peter Groß die nächsten Schritte.



Mit dem Logo ist der neue Schwung nach außen hin sichtbar.

Der Fuhrpark ist die „mobile Visitenkarte“ und schärft die Marke „Attnang Puchheim. Von A bis P“

Ab 1. Juli wird das neue Corporate Design schrittweise und bedarfsorientiert umgesetzt. Das bedeutet, dass in einer Übergangsphase auch noch „ältere“ Werbemittel im Einsatz sind.



Kanal- und Wasserleitungsordnung: Hausbesitzer aufgepasst!

Aufgrund des Rechnungshofberichtes über die Stadtgemeinde Attnang-Puchheim und des neuen Oö Wasserversorgungsgesetzes musste jeweils eine neue Kanal- und Wasserleitungsordnung erlassen werden. Beide sind auf unserer Homepage verfügbar oder können in der Bauabteilung angefordert werden.

Die wichtigste Änderung für bestehende Anschlüsse ist, dass der Entfall der Kanalbenutzungsgebühr bei Zweitzähler („Gartenwasser“) erst ab einem Verbrauch von 10m³ beginnt.

Rohrbruch & Co. – Prüfen Sie Ihre Versicherungs-polizze!

Bis dato wurde sowohl die Herstellung als auch die Erhaltung der Wasser-Anschlusslei-

tung bis zur Grundgrenze von der Gemeinde veranlasst und die Kosten dafür getragen.

Mit der neuen Wasserleitungsordnung hatte die Stadtgemeinde nach Vorgabe des Landes Oö. die Regelung derart zu treffen, dass die gesamten Kosten für die Errichtung und Instandhaltung der Anschlussleitung sowie sämtliche dazugehöriger Einrichtungen (wie insbesondere Drucksteigerungseinrichtungen, Wasserzähler und Hauptabsperrventil) und auch die Kosten für die Wiederherstellung von bestehenden Anlagen, die im Zuge der Anschlusserrichtung beeinträchtigt wurden, von der Eigentümerin bzw. dem Eigentümer des Objekts zu tragen sind. Eine abweichende privatrechtliche Vereinbarung ist nicht zulässig.

Somit haben die Hauseigentümer nicht nur die Kosten für die Behebung von Schäden (z.B. Rohrbruch o.Ä.) innerhalb ihres eigenen Grundstückes zu tragen, sondern auch die Kosten für die Schadensbehebung außerhalb ihres eigenen Grundstückes bis zur Versorgungsleitung.

Derartige Rohrgebrechen im Haus, am Versicherungsgrundstück und auch außerhalb des Versicherungsgrundstückes bis zur Versorgungsleitung mit Abdeckung des Wasserverlustes können in die Haftpflichtversicherung aufgenommen werden.

Wir ersuchen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit um Überprüfung bzw. Anpassung Ihrer Haftpflichtversicherungspolizze.

Nachrichten aus der Bauabteilung

Ortsplatz Puchheim – Sicherer Spielbetrieb nun möglich

Der Ortsplatz Puchheim als neuer Spiel- und Sportplatz wurde nun fertiggestellt. Er wird bereits intensiv genutzt. Kleinere Arbeiten wie z.B. die Markierung in der neuen Multisportanlage werden zeitnah erledigt. Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen aus Nah und Fern viel Spaß am neuen Ortsplatz.



Das Bild entstand beim Aufbau der neuen Multisportanlage.

Investition in Kino-Anbau

Da sich der vorhandene Lagerraum (auf der Kinosaal-Rückseite) in einem sehr schlechten Bauzustand befindet, beschloss die Stadtgemeinde den Neubau dieses Ge-

bäudetails. Abgesehen von der Erneuerung ist das Ziel dieses Vorhabens, für Veranstaltungspersonal und Catering-Unternehmen Platz zu schaffen und einen trockenen, funktionstüchtigen Abstellraum zu gewinnen.

Dieser Anbau umfasst einen mehr als 50 m² großen Hauptraum, in dem die Wasser-, Kanal- und Stromanschlüsse so hergestellt werden, dass die diverse Catering-Gastronomiegeräte wie Kühlschrank oder Gläser-spüler leicht platziert werden können. Weiter beinhaltet der Zubau einen knapp 7 m² großen Abstellraum sowie eine Beton-Außenrampe, die den stufenlosen Zugang für den An- und Abtransport der benötigten Betriebsmittel gewährleistet.

Die Kosten für das Anbaugebäude mit Außenanlagen sowie dem benötigten Sickerschacht liegen bei etwa € 110.000,- netto.

Grabungsarbeiten in Niederstraß

Im Ortsteil Niederstraß, hauptsächlich entlang der Römerstraße werden derzeit Grabungsarbeiten von den Firmen Netz OÖ GmbH und ASAK Kabelmedien GmbH durchgeführt. Aufgrund der regen Bautätigkeit in Attnang müssen neue Stromleitungen verlegt werden und auch für ein schnelles Internet braucht es neue Glasfaserleitungen. Um zukünftige Baustellen zu vermeiden, werden Leerrohre mitverlegt.

Bushaltestelle Rathausplatz

Die einzelnen Gewerke errichten nach und nach das neue Buswartehäuschen – vom Glaserer und dem Schlosser über den Dachdecker bis hin zu den Elektroarbeiten.

Trotz Corona-Krise und Baustopp im Frühling schreiten die Arbeiten zügig voran und der gesamte zweite Bauabschnitt des Projekts Froum Attnang kann aus heutiger Sicht planmäßig 2020 abgeschlossen werden.

Über die Grünraumgestaltung im Stadtzentrum berichtet StR. Dagmar Thaller auf der rechten Seite.

Neue Kindergartengruppe

Im städtischen Kindergarten 2 „Zauberwald“ in Alt-Attnang werden im Sommer neue Gruppenräumlichkeiten entstehen. Ein Bewegungsraum muss vorübergehend weichen, um dieser neuen, fünften Gruppe Platz zu machen. Der Bedarf an Kindergartenplätzen macht diese kurzfristige Lösung nötig.

Nur kurzfristig ist sie deshalb, weil der im Gebäude eingemietete Lebenshilfe-Kindergarten schon in absehbarer Zeit ausziehen wird und daher zusätzliche Kapazitäten für Gruppen- und Bewegungsräume entstehen.

Öffentliches Grün in neuem Stil – Verwendung winterharter Blütenstauden in der Grünraumgestaltung

Seit der Neugestaltung des **Rennerplatzes** im Zuge des Bahnhofneubaus versucht die Stadtgemeinde, nach und nach auch neue Wege in der Bepflanzung der öffentlichen Grünflächen zu gehen. Bei der Anlage dieser wird besonderes Augenmerk auf die Verwendung von winterharten Blütenstauden gelegt, die nicht jährlich erneuert werden müssen, sondern über viele Jahre blühen und gedeihen. Ein weiterer positiver Effekt dieser Art von Bepflanzung ist, dass viele der verwendeten Pflanzen auch gute Nahrungsquellen für Insekten darstellen und die Pflegemaßnahmen, wie z.B. das Gießen der Beete, deutlich sparsamer erfolgen können. Am Rennerplatz wurden übrigens kürzlich Nachpflanzungen vorgenommen – dies war erforderlich, da durch das (unerlaubte) Betreten der Beete doch einige Pflanzen ausgefallen sind.

Aufmerksamen Attnang-PuchheimerInnen wird sicherlich nicht entgangen sein, dass die sogenannte „**Kaisereiche**“ in der **Puchheimer Straße** (auf Höhe Fa. Berger) entfernt werden musste. Der Baum war leider nicht mehr vital genug – man konnte das anhand der zahlreichen Totholzäste eindeutig erkennen. Trotz regelmäßiger Pflegemaßnahmen in den letzten Jahren konnten wir den Baum leider nicht erhalten. Nun wurde eine neue Eiche an dieser Stelle gepflanzt und die Grasnarbe rundum entfernt. Ein Staudenbeet, das sich während der gesamten „Gartenzeit“ in verschiedenen Blühaspekten zeigt, wurde angelegt.

Die **Zentrumsneugestaltung** ist in vollem Gange. Das bringt auch die Neugestaltung der Grünflächen und der mobilen Pflanzge-

fäße mit sich. Auf der „Insel“ rundum das Buswartehäuschen und neben dem Gastgarten werden Ende Juni die ersten Straßenbäume gepflanzt – der Umweltausschuss hat sich für klimafitte Baumagnolien entschieden. Sie werden auch in weiterer Folge in der Straße des 21. April zu finden sein. Attraktive blühende Gehölze, Großsträucher und verschiedenste winterharte Stauden und Zwiebelpflanzen werden die neuen Grüninseln im Zentrum attraktiv erscheinen lassen. Wer Näheres zu der Pflanzenauswahl wissen möchte, darf sich gern mit unserer Umweltstadträtin in Verbindung setzen!

Kontakt:

Umweltstadträtin DI Dagmar Thaller
dagmar.thaller@tmo.at
Tel.: 0676 / 886 222 23



Am Dr. Karl Renner-Platz wurden im Frühjahr die Beete neu aufgefüllt.

Foto: © Gerhard Plainer, Stadtgärtnerei



Blühende Gehölze, Großsträucher und winterharte Stauden gehören zum Konzept unseres neuen Stadtzentrums. Im Bereich der Bushaltestelle am Rathausplatz wird unter anderem ein Eisenholzbaum gepflanzt. Foto: © DI Ulrike Bliem

Blumenschmuckaktion: Ausflug verschoben

Der traditionelle Ausflug als Dankeschön für die Teilnahme an der Blumenschmuckaktion wird in Hinblick auf Corona heuer nicht stattfinden, sondern soll im Frühling 2021 nachgeholt werden. Die angemeldeten Gärten, Balkone usw. werden (bei geeigneter Witterung) am 26.06. fotografiert und die Teilnehmer erhalten ihre Urkunden anschließend per Post zugesandt.

Gutschein für 1 Rolle Gelbe Säcke

Einzulösen in der Infostelle der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim
bis 14.08.2020

Name:

Straße:

Waldbrandschutzverordnung

Feuer und Rauchen ist bis einschließlich 31. Oktober in allen Waldgebieten des Bezirks Vöcklabruck verboten.

Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo Boden- oder Windverhältnisse ein Übergreifen des Feuers (und auch Funkenflug) begünstigen.

Laut Auskunft der BH bleibt diese Verordnung bis zum Ablauf des 31.10. in Kraft und wird auch nicht zwischenzeitlich bei regnerischen Perioden ausgesetzt. Bitte beachten Sie dies beim Anzünden von Kerzen bei Marterln, bei der Planung von Sonnwendfeuern usw.!

Bei Übertreten dieser Verordnung kann eine Geldstrafe bis zu € 7.270,- verhängt werden. Zusätzlich ist im Ernstfall mit zivilrechtlichen Forderungen des geschädigten Waldeigentümers zu rechnen.



Die Entnahme von Wasser aus öffentlichen Bächen mittels elektrisch betriebener Pumpen und Schlauchleitungen ist verboten.

Öffentliche Bäche und andere Gewässer sind Eigentum der Republik Österreich und werden vom Gewässerbezirk Gmunden verwaltet.

Bürger haben ein „Schöpfrecht“, was bedeutet, sie können Wasser z.B. mittels Eimern abschöpfen. Das oben beschriebene Abpumpen ist allerdings rechtswidrig und die Bezirkshauptmannschaft kann dafür Strafen ausstellen.

Diese strenge Regelung schützt einerseits uns Menschen vor Wasserknappheit und andererseits auch die Wasserbewohner.

Müllentsorgung – aber richtig!

„Warum soll ich meine Abfälle ins Altstoffsammelzentrum ASZ bringen?“

Wenn die Bürger*innen für die Entsorgung von z.B. Alttextilien, Alteisen und Verpackungen die Altstoffsammelzentren nutzen, können auch weiterhin kostenintensive Abfallfraktionen wie z.B. Sperrmüll damit gestützt werden. Wirft man z.B. Kunststoffverpackungen in den Restabfall, dann verursacht dies Kosten von EUR 290/t. Im ASZ können hier aber Erlöse von bis zu EUR 690/t erzielt werden. Das schützt die Umwelt und spart Abfallgebühren.



„Es ist aus „Plastik“, also entsorge ich es im Gelben Sack“

Diese Aussage ist FALSCH! Im Gelben Sack werden zwar Kunststoffe gesammelt, allerdings NUR die Verpackungen. Neben den Kunststoffverpackungen können auch Metallverpackungen wie Dosen im Gelben Sack entsorgt werden. Spielzeug, Zahnbürsten, Schuhe, Schläuche etc. sind keine Verpackungen und gehören nicht in den Gelben Sack.

Tipp: Der Knick-Trick

Drücken Sie die Luft aus den Kunststoffflaschen, um Platz im Gelben Sack zu sparen oder bringen Sie ihre voluminösen Kunststoffverpackungen ins nächstgelegene ASZ.



Wo finde ich Informationen zu meinem nächstgelegenen ASZ?

Informationen zu den Öffnungszeiten, Adressen und Abgabemöglichkeiten der 14 Altstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at oder in der kostenlosen APP für iOS und Android: **Abfall 00**

Kontakt: Bezirksabfallverband BAV

Tel.: 07672 / 28 477
voecklabruck@bav.at
www.umweltprofis.at/voecklabruck

Personelles

Neu im Meldeamt ist **Silke Hauser**. Als Karenzvertretung ist sie seit März im Dienst der Stadtgemeinde. Unter anderem ist sie für Reisepässe und das Meldewesen zuständig und hilft zum Beispiel bei der Abwicklung von Wahlen oder Volksbegehren. Auch beim Ferienspaß wird sie im Einsatz sein.



Der neue IT-Koordinator der Stadtgemeinde, **DI (FH) Thomas Grabner**, erlebte in der Corona-Zeit seine Feuerprobe: binnen kürzester Zeit mussten Laptops angeschafft und Homeoffice-Arbeitsplätze ermöglicht werden.



In seine alltäglichen Aufgaben konnte er sich seit Februar bereits gut einarbeiten und wurde vom scheidenden Mitarbeiter **Walter Kaufmann** umfassend eingeschult.

Dieser verlässt die Stadtgemeinde, denn er geht mit 01. Juli in Pension. Sein Arbeitsfeld mag sich in den Jahren stark verändert haben, Walter Kaufmann selbst blieb dabei stets konstant: ein verlässlicher Mitarbeiter und allseits geschätzter Kollege und Freund, der über umfassendes Wissen verfügt, immer eine helfende Hand reicht und ein fixer Bestandteil des Teams ist.

Lieber Walter, du wirst uns fehlen. Wir wünschen dir viele schöne Erlebnisse und uns, dass du oft zu Besuch ins Stadtamt kommst.

Neuaufgabe

„Tag der Tränen“ von Helmut Böhm

Die Stadtgemeinde überlegt das Buch „Tag der Tränen“ zum Bombenangriff auf Attnang-Puchheim von Helmut Böhm, Auflage aus dem Jahr 2007, nachdrucken zu lassen und zum Verkauf aufzulegen, und bittet um Info, ob Interesse daran besteht.

Die Interessentenliste liegt bis 10. Juli in der Bücherei auf bzw. gibt es folgende weitere Möglichkeiten zur Rückmeldung:

Tel. 07674 / 63220 bzw.
buecherei.attnang@asak.at



Ärztliche Versorgung

Zu Besuch bei Dr. Bettina Neuhuber

Im Juni hieß Bürgermeister Peter Groß Dr. Bettina Neuhuber in der Ordination für Allgemeinmedizin in der Salzburger Straße willkommen. Wie berichtet, ordiniert sie in den Praxisräumlichkeiten als "außerordentliche Vertretung" des mittlerweile pensionierten Dr. Waltenberger.

Gemeinde und Bürgermeister können beim Thema ärztliche Versorgung nur eines machen: jenen Ärzten, die die medizinische Versorgung in unserer Stadt sicherstellen und täglich für ihre Patienten Alles geben von Herzen DANKE zu sagen.



Unterstützung

ÖÖ Schulveranstaltungshilfe

Das Land ÖÖ unterstützt Familien mit einem Zuschuss zwischen € 50,00 und € 125,00 für mehrtägige Schulveranstaltungen.

Die Formulare erhalten Sie in der Infostelle am Stadtamt. Vom Land werden diese auch an die Schulen geschickt. Onlineanträge können über die Landeshomepage sowie über die Domain der Fachabteilung eingereicht werden. Link: www.familienkarte.at

WIR SUCHEN

MARKTBESCHICKER/INNEN FÜR DEN NEUEN WOCHENMARKT ATTNANG-PUCHHEIM

Standort:

Stadtgemeinde Attnang-Puchheim, Rathausplatz

Marktpotential:

Attnang-Puchheim hat ca. 9.000 Einwohner und ein großes Einzugsgebiet

Art des Marktes:

Wochenmarkt mit Frischeangebot

Marktzeiten:

Jeden Freitag von 6.30 bis 12.00 Uhr

Profil der MarktbeschickerInnen:

MarktbeschickerInnen in den Bereichen „Food“ und „Non-Food“ – speziell mit folgenden Produkten: Nudeln/Teigwaren, Milchprodukte, Bio-Produkte, Bio-Fleisch, Pute, Ziege, Schaf, Straußenfleisch, italienische Produkte, Gewürze, Kräuter etc.



Unterstützung:

Effiziente Vermarktung des Wochenmarktes erfolgt mit Unterstützung und enger Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim und dem Verein AWA Attnang-Puchheim

Organisation:

Aufbau des Wochenmarktes erfolgt mit einer professionellen Beratungsfirma, die bereits zahlreiche Wochenmärkte erfolgreich errichtet hat

Wenn Sie einen Marktstand am Wochenmarkt Attnang-Puchheim betreiben möchten, dann sollten Sie uns unbedingt noch heute kontaktieren:

Stadtamt Attnang-Puchheim, Herr Ernst Reisinger

Leitung Allgemeine Verwaltung
Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim
Tel.: 07674 615-13 | Fax: 07674 615-44 | Mobil: 0676 848003 102
E-Mail: reisinger@attnang-puchheim.ooe.gv.at



Pfarre Hl. Geist: Pfarrleben und Corona

Pfarrgemeinde auf Distanz

„Pray at home“, also „Hauskirche“, war der pfarrliche Auftrag für die ersten neun Wochen der Corona-Krise. Die Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus hatten auch massive Auswirkungen auf das Pfarrleben. Die Pfarrkirche Hl. Geist war zwar offen, aber es fanden keine öffentlichen Gottesdienste statt, sondern die Gläubigen waren angehalten, bei Radio- bzw. Fernstehgottesdiensten mitzufeiern und zu Hause zu beten. Täglich um 20 Uhr laden nach wie vor die läutenden Kirchenglocken dazu ein, daheim das Vaterunser zu beten und dazu ein Licht ins Fenster zu stellen.

„Anfangs war ich in einer Art Schockstarre“, erzählt Pfarrer Alois Freudenthaler. „Dass ich mit zwei bis vier Personen als Vertreter der Pfarrgemeinde trotzdem täglich eine Messe feiern konnte, war aber ein Trost.“ Diese Feiern waren einfach und schlicht gehalten, auch die Liturgie der Karwoche und das Hochfest Ostern wurden nur im kleinsten Kreis gefeiert.

„Die Umstellung war schwierig, die Telefonate wurden deutlich mehr, mein Tagesrhythmus hat sich vollkommen verändert.“, erzählt der Seelsorger weiter. „Aber je länger der Ausnahmezustand dauerte, umso mühsamer empfand ich es. Mir fehlte der direkte Kontakt mit den Gläubigen. Ab 17. Mai durften wieder bis zu 75 Gläubige in die Kirche, aber nur mit Maske – das war schon sehr speziell. Ich freu mich, dass ich jetzt wieder das Lächeln

der Messbesucher sehen kann. Zwar sitzen wir noch weit auseinander, aber irgendwann werden wir auch körperlich wieder zusammenrücken dürfen.“

Regeln für Gottesdienste

Die Vorgaben ändern sich laufend, daher bittet die Pfarre, sich im Pfarrbüro, auf der Homepage bzw. in den Schaukästen zu informieren.

Ab 17. Mai wurden an Sonn- und Feiertagen 3 Gottesdienste, gefeiert, damit man niemand abweisen musste und zwar um 8.00, 9.30 und 19.00 Uhr. Zuerst durften es 75 Messbesucher sein, dann 100, jetzt (ab 01. Juni) unter Einhaltung der Abstandsregeln 160. Jedenfalls wird nach wie vor auf den Friedensgruß verzichtet, es wird ausschließlich Handkommunion gereicht, Mindestabstände sind einzuhalten und es gibt Desinfektionsmittel anstatt Weihwasser.

„Ich lade besonders zu den Wochentagsmessen ein, wo wir sicher genug Platz für alle haben: Dienstag, Donnerstag und Freitag um 19.00 Uhr sowie Mittwoch und Samstag um 8.00 Uhr – aufgrund des Platzes auch am Dienstag in der Hl. Geist-Kirche und nicht in St. Martin.“, so Freudenthaler und er ruft auf: „Habt Geduld. Wer unter diesen Umständen nicht in der Kirche feiern mag, ist nach wie vor von der Sonntagspflicht befreit. Aber bleiben wir im Gebet mit Gott und untereinander verbunden!“

Sonstige Informationen

DANKE der Stadtgemeinde für die zwei Blumentürme vor der Attnanger Pfarrkirche – sie sollen verhindern, dass der Eingang zugeparkt wird. Und sie schauen schön aus.

Die **Missionsrunde** hat ihren Betrieb wieder aufgenommen. Jeden Dienstagvormittag können somit wieder Flohmarktartikel und Papier im Pfarrheim Attnang (Keplerstraße 2) abgegeben werden.

Anstatt eines Pfarrblattes zu Pfingsten wird es ein **Sommer-Pfarrblatt** zu Ferienbeginn geben.



Pfarrer Freudenthaler: „Ich freu mich, dass ich jetzt wieder das Lächeln der Messbesucher sehen kann.“



Engagiert durch die Krise

ALIF Attnang-Puchheim (Austria Linz Islamische Föderation) setzte im Frühjahr ein Zeichen für Zusammenhalt und soziales Engagement, ging Blutspenden und organisierte einen eigenen Einkaufsdienst.

„Gemeinsam gegen Gleichgültigkeit“, war das Motto der Jugendlichen der „ALIF Jugend“, welche dem Aufruf zum Blutspenden folgten. „Wir sind uns bewusst, wie wichtig Blutspenden schon immer gewesen sind. Jede mögliche Hilfe zu leisten, um der Corona-Situation so schnell wie möglich ein Ende zu setzen, ist selbstverständlich“, so der Jugendobmann des Ortsvereines ALIF Attnang-Puchheim Kadir Arslan, der ebenfalls Blut spendete.

In Krisensituationen kann gerade im persönlichen Umfeld jeder und jede Einzelne auch abgesehen von den Maßnahmen zur Eindämmung der Virusverbreitung viel tun. „Genau das war der Ausgangspunkt für unsere „Nachbarschaftshilfsaktion“, betont Kadir Arslan und erklärt weiter: „Wir wollten unseren Mitbürger*innen, die zur Risikogruppe gehören, helfen, damit Sie ihre Häuser nicht verlassen und somit Ihre Gesundheit gefährden mussten.“ Hasan Akbulut, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins fügt hinzu: „Wir erledigten für Sie all Ihre medizinischen und lebensnotwendigen Einkäufe noch am selben Tag“.

←Foto oben: bei der Blutspendenaktion des Roten Kreuz, Foto unten: beim Medikamentenkauf in der Apotheke Puchheim, im Zuge der Einkaufsaktion des Vereins.



Kirchweihfest der Wallfahrtskirche Maria Puchheim

Am 05. August 1890 fand die feierliche Konsekration unserer Wallfahrtskirche Maria Puchheim durch den damaligen Diözesanbischof Franz Maria Doppelbauer statt.

Der Bau wurde notwendig, da für den damaligen Wallfahreransturm die Schlosskirche, die dem Hl. Georg geweiht ist, zu klein wurde. In nur vier Jahren wurde unser Gotteshaus durch den damaligen Rektor des Klosters der Redemptoristen, Pater Matthias Paprian, mit der tatkräftigen Unterstützung der Bevölkerung errichtet. Die Kirche ist der „Mutter von der immerwährenden Hilfe“ geweiht und wurde 1951 von Papst Pius XII zur „Basilika minor“ erhoben.

Das ist uns Anlass, dass wir am Mittwoch, 05. August das Weihejubiläum unserer Kloster- Pfarr- und Wallfahrtskirche mit einem Gottesdienst um 19:00 Uhr feiern.

In der Hoffnung, dass die beträchtlichen Einschränkungen für die Gottesdienstbesucher in der nächsten Zeit gelockert werden, laden wir zur Mitfeier dieses Festgottesdienstes ganz herzlich ein. Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Sonstige Informationen

- Atterseewallfahrt am 28.06., Treffpunkt um 5.00 Uhr vor der Basilika.
- Pfarrfest, 12.07.: auf Herbst verschoben

Not macht erfinderisch...

... und ermöglicht neue Formen des miteinander Feierns.

Auch unsere Pfarre und die Klostersgemeinschaft hat die Anordnung der Regierung, ab Sonntag, 14. März keine Gottesdienste mehr zu feiern, überraschend und unvorbereitet getroffen.

Wie geht es weiter, was tun wir? – Das war die Frage des Tages.

Es freut uns und wir sind zugleich sehr dankbar, dass die Patres des Redemptoristen-Kollegs Puchheim sich auf das Angebot eingelassen haben, Gottesdienste via Livestream zu übertragen. Es wurde möglich, dass wir die Sonntagsgottesdienste jeweils um 9:00

Uhr, sowie die Liturgie der Karwoche und der Osternacht direkt (oder zeitversetzt) mitfeiern konnten.

Für viele Christen unserer Pfarre und solche, denen Puchheim vertraut ist, wurde das zum großen Geschenk und ermöglichte uns ein Stück gemeinsames Feiern in vertrauter Form. Wir danken allen, die das nötige Know-how geliefert haben und vor allem den Patres, dass sie sich der neuen Technik geöffnet haben. Vergelt's Gott!

Wir laden Sie ein, regelmäßig einen Blick auf die Homepage unserer Pfarre zu werfen.

www.mariapuchheim.at



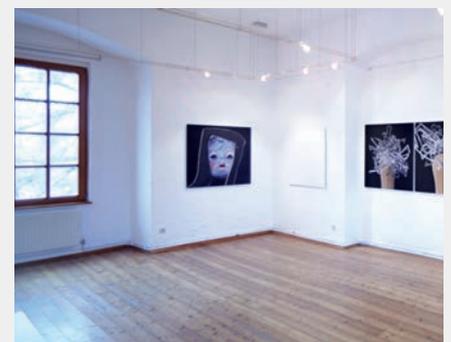
am Foto abgebildet die Patres des Klosters, v.l.n.r.: P. Franz Hofstätter, P. Franz Hauser, P. Franz Geiblinger, P. Alois Parzmair, Kaplan P. Mario Marchler, Rektor P. Janusz Turek und Pfarrer P. Kazimierz Starzyk

Galerie Schloss Puchheim

Von den Schließungen im heurigen Frühjahr war auch die Galerie nicht ausgenommen. Daher wurde die erste Ausstellung 2020 (Andreas Egger, Gerald Egger und Martin Egger) bis 28. Juni verlängert.

Die eigentlich für Juni angesetzte Ausstellung von Peter Hauenschild "Zeichnung zur Rotbuche" musste verschoben werden. Derzeit wird nach einem Ersatztermin gesucht.

Ab 27. November wird die Galerie Werke von Birgit Schweiger präsentieren.



Die Galerie Schloss Puchheim ist eine Einrichtung der Stadtgemeinde und wurde 1993 gegründet. In ihrem einzigartigen Ambiente werden jährlich in 5-7 Ausstellungen Werke der Grafik, Malerei, Plastik und Fotografie sowohl etablierter als auch noch wenig bekannter Künstler*innen gezeigt. Das Team um Galerieleiter Ernst Hamberger arbeitet ehrenamtlich.

Neues aus der VS 1 Regenbogenschule



Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zeichnet jedes Jahr Schulen mit herausragenden sportlichen Aktivitäten aus. Als Anerkennung für die vielseitige Bewegungsförderung an unserer Schule haben wir das begehrte **Schulsportgütesiegel** in Bronze erhalten, wofür wir uns riesig freuen! ☺ Die feierliche Überreichung im Linzer Landhaus fiel wegen Corona leider aus und so erreichte uns das Gütesiegel mit der Post. Bewertet wurde v.a. das Sportangebot im Schulalltag, die Qualifikation der Lehrer/innen und die Ausstattung der Schule. Für uns als Volksschule ist es eine beachtliche Leistung, dass wir auch ohne Sportwochen die nötigen Punkte für die Auszeichnung erhielten.

Ein Glück, dass die Schulen am 18. Mai wieder geöffnet wurden! Kinder brauchen Kinder, so ist es nun mal und in Gemeinschaft zu

lernen ist einfach lustiger. Vor dem ersten Tag der Schulöffnung war die Anspannung groß. Wie regieren die Kinder auf die geänderten Rahmenbedingungen? Haben wir bei den Vorbereitungsarbeiten auch nichts übersehen? Doch nun kann ich voll Stolz berichten, dass sich die Kinder vorbildlich an alle neuen Regelungen halten und sich im Schulhaus das übliche Wohlbefinden wieder eingestellt hat. Dafür möchte ich mich bei allen herzlich bedanken!

Dass sich unser engagiertes Team auch in der Zeit des HomeSchoolings bestens um die Kinder gekümmert hat, haben mir zahlreiche Eltern berichtet. An dieser Stelle darf ich die Rückmeldung von Christiane Petrosino zitieren, die sie am 18.05. Frau Korber geschickt hat. Ihre Tochter Emilia besucht bei uns die Vorschulklasse.

Dankeschön

*Ich muss mich einmal ganz herzlich bedanken, was Sie und natürlich auch Frau Direktorin Haas geleistet haben. Es war bestimmt eine Herausforderung, in solch einer kurzen Zeit solch ein Homeprogramm auf die Beine zu stellen. In diesen Wochen haben wir Eltern unsere Kinder und ihr Lernen besser kennengelernt und ich muss sagen, ich bin positiv überrascht, was sie alles schon in der Vorschulklasse lernen. Auch der erste Tag war bestimmt ein aufregender Tag. Emilia hat sehr begeistert vom ersten Schultag erzählt. Ich wollte mich einfach nur einmal bedanken. Dennoch hoffe ich, dass der Alltag sich schnell wieder normalisiert und wir den Mundschutz nicht mehr benötigen.
Lg Christiane Petrosino*



Osterei mit Lachgesicht



Regenbogen



zu Hause Lernen: 1 m – wieviel ist das?

JANSEN Farbmischsystem
Wand, Fassade, Lack, Lasuren

Kreativ

HOFINGER

Das Farbenfachgeschäft

Waldstraße 12, 4800 Attnang-Puchheim, Tel. 07674 / 62420
www.farben-hofinger.com, office@farben-hofinger.com

Besondere Auszeichnung für Kindergarten Happy Kids

Ende April wurde der **KINDERGARTEN „HAPPY KIDS“** als erster Kindergarten in Oberösterreich mit dem MINT Gütesiegel ausgezeichnet.

Das MINT-Gütesiegel wird in Kooperation von Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Industriellenvereinigung, Wissensfabrik Österreich und Pädagogischer Hochschule Wien ausgeschrieben. Es stellt ein bundesweit gültiges **Qualitätszertifikat für innovatives Lernen** in **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften** und **Technik** mit vielfältigen Zugängen für Mädchen und Burschen dar.

Mit dem MINT-Gütesiegel werden Schulen und Kindergärten ausgezeichnet, die mit verschiedenen Maßnahmen die Begeisterung für MINT-Themen wecken und innovatives Lernen fördern. An diesen ausgezeichneten MINT-Bildungseinrichtungen wird das anwendungsorientierte, praxisnahe und forschende Lernen unterstützt und die MINT-Schwerpunktbildung wird durch verschiedene Maßnahmen im Rahmen der Organisationsentwicklung gefördert.

Das naturwissenschaftliche Interesse der Kinder in Bezug auf Mathematik, sowie Natur und Technik, ist Auslöser für unsere zusätzlichen Projekte in unserem Kindergarten. Diese **natürliche Neugier an der Welt, Natur, Technik, Kommunikation und den Zahlen** aufzugreifen, sie zu fördern und damit frühe



Lernprozesse gezielt anzustoßen, ist das Anliegen mit den Projekten, „Mathe Kings“, „Zahlenzwerge“, „Holzwürmer“, und „Technikzwerge“! Daher ist der Preis eine ganz besondere Auszeichnung und Wertschätzung für die pädagogische Arbeit „Naturwissenschaft und Technik“ in unserer Bildungseinrichtung!

Seit 5 Jahren werden in unserer Bildungseinrichtung Kinder dabei unterstützt, sich mit den Funktionsweisen und Prinzipien einfacher technischer Geräte auseinanderzusetzen. Sie werden motiviert, technisches Interesse zu entwickeln, um sich in einer von Technik und Elektronik geprägten Welt **besser zurechtzufinden**.

Wir wollen unsere Kinder in ihrer natürlichen Neugier bestärken und fördern. Daher kommt dem **Vorschulalter** eine besondere Bedeutung zu, gerade was Technikverständnis und Technikinteresse

speziell auch von Mädchen betrifft. Die Begeisterung für Technik bei Kindern, vor allem auch bei Mädchen zu wecken ist ein großes Anliegen des **Kindergartens Happy Kids** und der **Firma STIWA**. Durch die Bildungspartnerschaft erhalten unsere „Technikzwerge“ die Möglichkeit, technische Phänomene hautnah zu erleben. Durch Beobachten und Ausprobieren lernen die Kinder Gesetzmäßigkeiten der Umwelt und Technik kennen. Die Auseinandersetzung mit den Funktionsweisen einfacher, technischer Geräte unterstützt unsere **Technikzwerge** dabei, technisches Interesse zu entwickeln, Hypothesen zu erstellen sowie Zusammenhänge zu entdecken und Neues zu planen.

Bei den regelmäßigen Besuchen in den Produktions- und Entwicklungswerkstätten der Firma STIWA stehen einerseits die Fertigung von Objekten und andererseits die Werkstoffe mit deren Eigenschaften im Mittelpunkt. All das erfahren die Kinder mit Hilfe und Unterstützung der Lehrlinge, die zugleich Vorbildfunktion ausüben.



MINT
GÜTESIEGEL
2020_{bis}2023

Malwettbewerb-Sieger gekürt

Kinder-Kunst bald im Rathaus zu sehen

Dieser Anblick ist auch nicht alltäglich: im großen Sitzungssaal, wo sonst der Gemeinderat tagt oder Brautpaare sich das Ja-Wort geben, steht **Bürgermeister Groß** über ein Blatt Papier gebeugt und runzelt die Stirn. Unser Stadtchef kann sich nicht entscheiden. „Schau Bürgermeister, das hier ist auch super, hast du das schon gesehen?“ kommt **Sozialstadträtin Renate Kerschbaummayr** mit einer weiteren Zeichnung in der Hand hinzu.

Um den Kindern die Langeweile während der Ausgangsbeschränkungen zu vertreiben, rief Bgm. Groß zum Malwettbewerb auf. Und die Attnang-Puchheimer Kinder ließen sich nicht lange bitten: über 60 Kunstwerke zum Thema „Sehnsüchte & Wünsche“ trudelten in den folgenden Wochen am Stadtamt ein.

Bei der Bewertung wurden die beiden von Pädagoginnen unserer Bildungseinrichtungen

unterstützt, so dass sich letztendlich doch noch Sieger in allen Altersgruppen fanden.

Alle Teilnehmer bekommen einen Brief vom Bürgermeister und die Sieger erhalten zusätzlich Preise – entsprechend ihrer jeweiligen Altersgruppe. Zusätzlich sind alle Kunstwerke den Sommer über in der Rathausgalerie zu besichtigen, denn soviel Kreativität verdient eine Plattform und soll bewundert werden!

Sommerzeit = Ferien- SPASSzeit

Heuer ist es der Stadtgemeinde ganz besonders wichtig, die Familien zu unterstützen und unseren Kindern Spannung, Spaß und Abwechslung in den Ferien zu bieten.

Darum wurde gemeinsam mit den örtlichen Vereinen und Institutionen wieder ein umfangreiches Ferienspaß-Programm geplant, um im Sommer keine Langeweile aufkommen zu lassen.

Diese Ausflüge bietet die Gemeinde an:

- Alpakas erleben (6 bis 10 Jahre)
- Zoo Schmidling
- Spaß im OBRA-Kinderland
- Glashütte Schwanenstadt
- Pferdehof Koaser-Minerl
- Burg Hohenwerfen

Liebe Eltern, bitte denkt am Ausflugstag an ausreichend Jause und Getränke, evtl. an ein kleines Taschengeld sowie unbedingt an das FERIENSPASS-Shirt!



Wir freuen uns wieder auf viele Teilnehmer und spannende Ausflüge!



Bgm. Peter Groß und StR. Renate Kerschbaummayr machten es sich bei der Kür der Sieger unseres Malwettbewerbes nicht leicht. Jedes Kunstwerk wurde genauestens inspiziert.



Veranstaltungen



www.attnang-puchheim.at

RADWANDER TAG

Sonntag, 13.09.2020

Start 9⁰⁰ Uhr bis 10³⁰ Uhr

Musikerheim der Hubertusmusikkapelle
Gmundner Straße 4, 4800 Attnang-Puchheim

Prämierung der Jüngsten und ältesten Starter sowie der größten Gruppe



JULI & AUGUST

Juli

Donnerstag, 02.07.

Sommerkino „Rocca verändert die Welt“

21:00, Schlosshof Puchheim

Ein Film von Katja Benrath, Eintritt frei!

Anmeldung unter Tel. 07674 / 66 550 oder maximilianhaus@diezese-linz.at

Veranstalter: Bildungszentrum Max.-haus

Freitag, 17.07.

Kammerorchester Ensemble Classico

19:30, Basilika Maria Puchheim

Veranstalter: Brucknerbund Attnang-P.

August

Samstag, 15.08.

19. Attnanger Golf-Stadtmeisterschaften 2020

ab 08:00, Golfclub Attersee-Traunsee

Nennungen bis 14.08., 12:00 Uhr unter Tel. 07672/ 222 02.

Meldungen: office@atterseegolf.at

Veranstalter: Stadtgemeinden Attnang-P. und Vöcklabruck

Samstag, 15.08.

Festmesse mit Kräuterweihe

09:00, Pfarrkirche Hl. Geist Attnang

Traditionelle Weihe & Verteilung der Kräutersackerl durch den Trachtenverein d'Greenwaldler

Veranstalter: Pfarre Hl. Geist und Trachtenverein d'Greenwaldler

Ehrungen

**Nominieren Sie JETZT
engagierte Personen in Ihrem Umfeld!**

Die Stadt wird am 09. Oktober wieder Preise in den drei Kategorien

INTEGRATION, KULTUR und SOZIALES

an verdiente Bürger*innen vergeben. Sollten auch Sie jemanden kennen, bei dem Sie sich denken: „Er/Sie hat wirklich eine Anerkennung verdient!“ dann geben Sie diese Person und ihre Erfolge gerne am Stadtamt bekannt.

Attnang-Puchheimer*innen, die im Sozial- und Integrationsbereich engagiert sind, können bis Ende Juli nominiert werden. Die Richtlinien für den Kulturbereich erlauben Ehrungen bei langjähriger Vereinstätigkeit, Ehrungen an Künstler*innen, aber auch Ehrungen für herausragende sonstige Tätigkeit im Kulturbereich. Auch hier ist eine Vereinsmitgliedschaft also keine Voraussetzung.



Kiga Puchheim: Der Alltag lässt wieder grüßen



Sowohl die Kinder als auch die Pädagogen des Kindergartens der Franziskanerinnen Puchheim sind froh, dass wieder Leben im Kiga eingekehrt ist. Obwohl es gut gelungen ist, den Kontakt in der Corona-Zeit, die uns alle sehr schnell überfallen hat, zu halten, sind alle Beteiligten wieder froh, miteinander aktiv zu sein. Der Kindergarten schickte persönliche Briefe, Übungsblätter, Portfoliomap-

pen und sogar ein Osternest, und die Kinder haben anhand von Fotos und Videos von zu Hause berichtet. Videos gaben die Möglichkeit, Freunde, wann immer es notwendig war, nach Hause zu holen.

Nun genießen alle im Kindergarten noch die gemeinsame Zeit bis zu den Ferien und hoffen auf viele schöne gemeinsame Ereignisse.



Miteinander ist es mit Abstand am schönsten! Dir. Andreas Schmidt berichtet aus der PVS Puchheim

Täglich heißen wir die Hälfte unserer Schulkinder im Unterricht willkommen. Zusammen mit unserer Hausübungsbetreuung bewegen sich zum Teil trotzdem über 100 kleine und große Menschen durchs Schulhaus. Wir passen mit der Einhaltung der Abstand- & Hygieneregeln gut aufeinander auf. **Liebe Kinder**, ihr sollt es auch hier in der Zeitung lesen: Ihr macht das sensationell! **Liebe Eltern**, ganz öffentlich: DANKE für das Mittragen aller ministeriellen Corona-Maßnahmen. Zusammenhalt wirkt! Meinem großartigen **Lehrer*innen-Team** bin ich auch sehr dankbar.

Wir wünschen unseren **Schulabgänger*innen** einen tollen Neustart an den weiterführenden Schulen und alles Liebe & Gute für ein gelingendes Leben! Gleichzeitig ist die Vorfreude auf unsere **Schulanfänger*innen** schon groß. Wir werden euch gebührend empfangen.

Ich wünsche uns von Herzen, dass wir alle gut und gesund durch diese Krise kommen und freue mich auf einen Schulstart im Herbst, der uns wieder ein 100%iges Miteinander erlaubt.

VS & Elternverein Puchheim-Nachlese: Schon im Februar durften wir ihn an Herrn Florian Aichhorn übergeben: Den Erlös unserer gemeinsamen Veranstaltung „Advent im Schulhof“ in der Höhe von € 1.100,- spendeten wir an den Erlebnishof Kumpfgut in Wels für krebs- und schwerkranke Kinder. (Foto unten)



Restart LMS Attnang-Puchheim

Seit 18. Mai findet in den Oö. Landesmusikschulen eine stufenweise Wiederöffnung statt. Unsere Schülerinnen und Schüler, sowie das Lehrerteam der LMS Attnang-Puchheim setzte während der herausfordernden Zeit der Schulschließung auf „Distance Learning“!



Am Bild unser Kollege Florian Kreml mit seiner jungen Tochter und werdenden Hornistin Magdalena im Fernunterricht.

Damit wir für die Zukunft auch technisch bestens gerüstet sind, bekam unser Schloss Puchheim ein „Update“. Vielen Dank an Bürgermeister Peter Groß und die Stadtgemeinde Attnang-Puchheim für die zukunftsorientierte Investition in ein neues flächendeckendes WLAN!

Neuanmeldungen sind jederzeit möglich!
attnang-puchheim.landesmusikschulen.at





Rosenschule: Endlich öffnen die Schultüren wieder...

Am Montag, den 18. Mai war es endlich soweit und die Rosenschule öffnete die Pforten für ihre Schüler*innen. Im Vergleich zur Zeit vor dem Ausbruch der Pandemie, hat sich aber einiges für die Kinder geändert. Die Klassen kommen im Schichtbetrieb und schon vor dem Schuleingang setzen sich die Kinder ihren Mund-Nasen-Schutz auf. In der Klasse werden mehrmals täglich die Hände gewaschen und darauf geachtet, dass die Kinder den Abstand zueinander einhalten.

Wie es nun den Kindern mit diesen strengen Regeln und Hygienevorschriften geht, möchten sie euch selber erzählen:

So geht es Zoé aus der 3a-Klasse:

Als ich erfahren habe, dass ich wieder zu Schule gehen darf, hab ich mich richtig darüber gefreut. Ich freute mich meine Lehrerin, Frau Kosch, und ein paar meiner Mitschüler wieder zu sehen. Für mich ist es auch nicht so schlimm, dass ich in der Garderobe und am Gang eine Maske tragen muss. Was ich schade finde ist, dass ich nicht jeden Tag in die Schule gehen kann.

Leonie meint:

Mein „erster“ Schultag JUHU, ich habe es mir so sehr gewünscht. Ich finde es total toll, dass wir wieder in die Schule dürfen. Mit dem Ab-

stand halten und dauernd Hände waschen ist es noch immer nicht das gleiche und es nervt, aber es ist wenigstens ein Anfang. Möchte schon so gerne meine Freunde und meine Frau Lehrerin umarmen. Mein nächster Wunsch ist, dass es bald wieder normal wird.

Das sagt Elisabeth zu der neuen Situation:

Für mich sind die Hygieneregeln kein Problem, die Maske wird geduldet, finde ich aber doof. Dass weniger Kinder in der Klasse sind, finde ich super, so ist es leiser und ich habe mehr Aufmerksamkeit von der Lehrerin. Was mir sehr schwer fällt ist, dass ich nicht mit meinen Freunden spielen darf und wir die Jause nicht mehr teilen dürfen.

Kindergarten Zauberwald: Selbst geerntet schmeckt's am Allerbesten!

Im Mai bauten wir gemeinsam mit vereinten Kräften zwei Hochbeete. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei- es wurde gegraben, geschaufelt und die Beete mit Erde befüllt. Anschließend wurden Radieschen- und Ka-

rottensamen, Erdbeeren sowie Schnittlauch selbst ausgesät und gepflanzt. Spannende Momente sind garantiert, wenn unsere eifrigen Gärtner ihre Pflänzchen hegen und pflegen. Die Kinder lernen dabei Verantwortung

zu übernehmen und für sie wird der Kreislauf der Natur nachvollziehbar. Wir alle freuen uns über die reiche Ernte, denn mit den selbstangebauten Zutaten schmeckt die Jause noch viel besser!



Mundartgedicht

D' Schdubmfliagn

Mia haum in unsra Schdubm a Fliagn,
des Luada is rechd schwa zon kriagn.
Sie is pfäuschnä, vaschdeggd seh glei,
ma siahgds ja kaum, trotz Suacharei.

We i d'Fliagn habd schdad, suachd seh a Zü
und kimd, waun i grad rastn wü.
I lieg nu kaum, huggds auf mein Gsicht,
vazöhd ma glei ihr Lebmsgschicht.

Zon Rastn brauchad ihs grad ned,
vom Middagschlafal is koa Red.
Des lästi Luada gibd koa Ruah,
vo meina Nasn aus schauds zua.

Soi i ma säm a Wadschn gebm?
Na, sowas mach i ned im Lebm!
I wia ma koa blau's Aug eischlagen
und trotzdem muass i iazd was wagn.

I schpring gschwind auf und renn ihr nach,
bemerck glei, s'Faunga is a Tschach.
Da Kada schaud, was i grad dua,
machd awa glei drauf d'Augö zua.

Er drahd seh ei und schlafd oes wia,
do i bi munta seid da Frühah.
Sei Schlafarei, de gehd mi au,
i mechd, dass i so ruassln kau.

Da Kada brumd und had seh graunzd,
er häd seh woih gaunz gern vaschaunzd.
I gräwedn beim Bauch, dawäu,
fliagd d'Fliagn bei eahm ins offene Mäu.

Vaschluggd seh fasd, eahm woas a Graus,
mid unsra Schdubmfliagn iss grad aus.
Fia mi persönl, goa ned dum,
iazd is a Ruah in unsra Schdubm.

**Geschrieben vom
Attnang-Puchheimer Mundartdichter
Rupert Hainbucher**

Hubertusmusik: Musik, du fehlst uns

Monatelang keine Proben, keine Veranstaltungen, keine Konzerte und auch keine Marschwertungen. Gerade jetzt im Mai und Juni hätten wir unsere anstrengendste aber auch lustigste Zeit. Ob wir das Marschieren üben oder für den Kirtag aufbauen, es fehlt einfach etwas in unserem Alltag. „Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit“ – dieses Sprichwort, von Henry Wadsworth Longfellow, verbindet auch uns Musiker und deshalb hoffen wir schon bald wieder gemeinsam musizieren zu können. Bis dahin üben wir natürlich brav zu Hause, damit unser lieber Kapellmeister Karli wieder mit motivierten Musikern proben kann und natürlich im Nachhinein jeder entspannt sein Bier genießen kann.

Als Erinnerung ein Foto an eine tolle Marschwertung, für die wir derzeit normalerweise proben würden, letztes Jahr in der Brauerei Zipf.

„Geldkette zum Angreifen“

Wenn wir schon gemeinsam musikalisch nicht aktiv sein können, dann wollen wir als Verein wenigstens in dieser schwierigen Zeit etwas Gutes tun. Deshalb besuchte eine kleine Abordnung der Musikkapelle unsere liebe Musikkollegin Elena, die durch einen tragischen Schicksalsschlag getroffen wurde. Sie ist nun im Alter von 15 Jahren durch einen angeborenen Gendefekt, welcher durch einen Reitunfall frühzeitig ausgelöst wurde, innerhalb weniger Monate erblindet. Wir wollten sie bei

ihrem Herzenswunsch, ein Therapierad, finanziell unterstützen und haben daher unter den Musikkollegen/innen Spenden gesammelt. Elena und ihre Familie haben sich sehr über eine „Geldkette zum Angreifen“ im Wert von 1.230€ gefreut.

Bei unserem Besuch konnten wir einen Einblick gewinnen, wie bravourös Elena den neuen Alltag bereits meistert und wir durften auch gleich eine Proberunde mit dem neuen Therapierad drehen. Wir wünschen ihr alles Gute und freuen uns schon auf den baldigen gemeinsamen Musik-Radausflug.





**1.ÖÖ Hubertus
Musikkapelle
Attnang-Puchheim**

Hausmeisterwohnung zu vermieten!

- 90m² Wohnung im 1. Stock unseres Musikeimes zu vermieten
- Kellerabstellraum, Garage bzw. Abstellplatz vorhanden
- Mietnachlass für Raumpflege und Hausmeisterarbeiten

Bei Interesse melden unter:
0664/80803438

Eisenbahner Stadtmusik Attnang

In Zeiten von besonderen Bedingungen zum Schutz der Bevölkerung gibt es auch von der Eisenbahner Stadtmusik Attnang nicht viel zu berichten. Natürlich haben wir Zeit, um nachzudenken, wie es nach den Lockerungen weitergehen wird. Können wir unsere Sommer- und Herbstaktivitäten abhalten? Allen voran, wie wir unser Volkskonzert arrangieren werden und die vorangehende Probenarbeit organisieren können unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen. Es gibt auch noch viele Fragen zu unserem beinahe schon traditionellen Oktoberfest und zur Gedenkmesse am 26. Oktober, dem Nationalfeiertag. Wir planen eben so weit wie möglich um, für den Fall, dass wir diese Veranstaltungen organisieren und mitgestalten können, gerüstet zu sein.

Ein besonderes Dankeschön gebührt an dieser Stelle Brigitte Eibl, die in Zusammenarbeit mit den Musiker*innen einen digitalen Gruß zum 1. Mai erstellt hat. Eine spannende und interessante Möglichkeit, um in eingeschränkten Zeiten dennoch präsent zu sein. Das Video wurde via WhatsApp verschickt. Wer es noch nicht hat, aber möchte, es kann von allen Musikern geteilt werden.



Ein Dankeschön auch an unsere beiden Ehrenmusiker Josef Winnerroither und Herbert Sumetshammer die heuer ihren 80. Geburtstag feierten. Der Vorstand der Eisenbahner Stadtmusik stattete beiden einen Besuch ab und gratulierte den Jubilaren herzlich.

Bei Durchsicht der Archive ist uns wieder einmal ein humorvollere Bericht aus längst vergangenen Tagen ins Auge gestochen. Franz,

den wir somit in Erinnerung rufen wollen und die Geschichte mit der Katze. (siehe unten)

Die Eisenbahner Stadtmusik wünscht Ihnen noch eine schöne Zeit und wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen bei einer unserer Veranstaltungen.



Musik als Katzenretter

Los a weng zua

von Fritz Strohbach

Da Diehs Franz ist im ganzen Land
ois Super-Posaunist bekaunnt!
In Landertsham, wo'n jeder kennt,
Wird er ois Landwirt "Poitmau" gnennt!

Z'Attnaug in da Prob' hod er verzöhdt,
daß sei Katz schau länger fehlt!
Sie woar vaschollen und vafluachdt,
de ganz' Familie hod noch ihr gsuachdt!

Jede Stund', vielleicht ah oi zwoa,
hearn s' irgendwo ihr Katzen-Gschroa!

Plötzli kimmdt da Bua daher:
"Ih woaß, wo ih de Katz jetzt hear!

Sie sitzt am höchsten Bam im Goarten!
Gaunz oben siahg ih's auf Hilfe woarten,
weu sie se nimma owatraut!

Da Fraunz erzählt jetzt seine Freund:
De gaunz' Familie hod geweint!
"Vota", haum s' gsogdt, "du muaßt de
Kotz daschiaßn!"
Da Bua moant, ois Jaga loß sie ned biaßn!

De Katz, de kaunn ned hin und her,
jetzt hoid der Jaga doh des Gwehr,
sogoar des ollaschwara Kaliber:
"Ih schiaß am Ast", sogdt er, "mein Lieber!"

An Tuscher mocht's! Wia a Voest-Kanon`!
Jedoch de Katz bleibt obn!
Entweder hod der Diehs Franz gfeuhdt!
Oder de Katz, de hod's ned gfreut!

Da Bua hod um an Hagler glaungdt,
D`Weiber haum a Sprungtuach gspannt!
Den Birnbaum beuteln s` hin und her!
Do se rüahrt se ned! `s is ein Malheur!

In da Prob, de Eisenbahner-
Musikanten san hoid Gauner!
So moant oana: "Franz hättst blosen,
Do hätt' de Kotz den Bam valossen!"

"Genau", sogdt da Franz, "des hob ih tau!
Des dreifoch C! Schau springt s` davau!
Heut faungt s` nu Mäus`! Wiad dick und schwah!
A jeder sogt nur mehr: "Aha!"

Kameradschaftsbund

Aktivitäten:

Unter Einhaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen werden traditionelle Vereinsausflüge stattfinden.

Runde Geburtstage:

Die Kameraden gratulierten zum Geburtstag den Mitgliedern Direktor Paul K Huber zum (75.) und Peter Pesendorfer zum (55.) sehr herzlich. Der Kameradschaftsbund wünscht ihnen weiter beste Gesundheit, viel Glück und Segen.

Verstorben:

Die Kameraden erwiesen Herrn Josef Gattinger und Frau Anna Asamer die letzte Ehre. In Dankbarkeit wird den Verstorbenen gedacht und ihnen ein ehrenvolles Andenken bewahrt.

Hinweis Stammtisch:

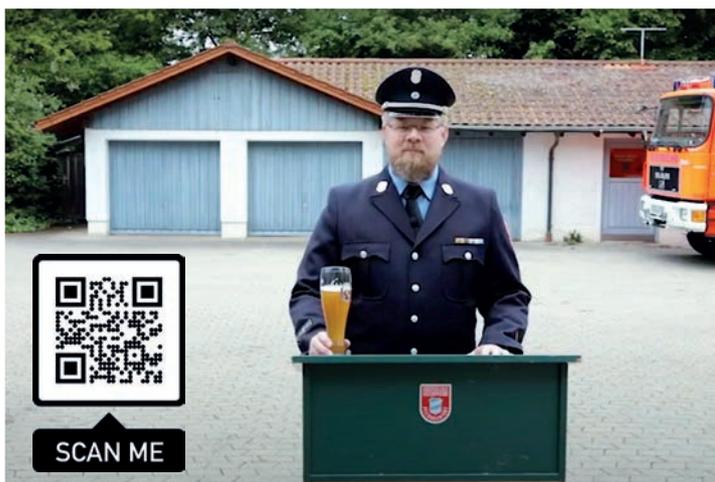
Nach einer langen Pause finden die nächsten Fröhschoppen unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben am Sonntag, 07. Juni. und am Sonntag, 21. Juni im Gasthaus *zum Italiener* statt.

Sollte jemand Interesse am Kameradschaftsbund haben, wäre der Stammtisch eine gute Gelegenheit die Kameraden kennenzulernen und bei Gefallen auch beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 14.- pro Jahr. Weitere Infos siehe auch im Internet www.kbooe.at.

Bemerkung: Die Kameraden kommen jeden ersten Sonntag und jeden dritten Sonntag im Monat beim GH zum Italiener zum Stammtisch und Meinungsaustausch zusammen.

Ich wünsche allen Lesern der Gemeindezeitung alles Gute und vor allem Gesundheit!

Mit kameradschaftlichem Gruß
Pressereferent Ing. Hallwirth Hubert



FF Puchheim: 150 Jahre FF Puchheim Ort (D) – Wir feiern anders!

Eigentlich wäre die Freiwillige Feuerwehr Puchheim im Mai unterwegs nach Bayern gewesen, um mit den Kameradinnen und Kameraden aus Puchheim Ort ihr 150jähriges Jubiläum zu feiern.

Leider musste die große Feier durch die aktuelle Lage der COVID-19-Pandemie verschoben werden.

Die Jungs und Mädls der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim haben es sich aber nicht nehmen lassen zu gratulieren und drehten ein Video mit kurzen lustigen Glückwünschen.



Was allerdings danach geschah, hat auch die gesamte Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim irrsinnig gefreut. Die Freunde und Kameraden aus Bayern schickten eine Antwort die besser nicht sein könnte.

Einfach QR-Codes scannen und die Videos genießen oder unter www.ff-puchheim.at reinklicken!

So sieht wahre Kameradschaft aus, auch über Grenzen hinweg!

Zwei neue Gruppenkommandanten

In der Kommandositzung, im Mai wurden **Patrick Mühlberger, HBM** (am Foto links) und

Christoph Kapeller, HBM (am Foto rechts) einstimmig zu neuen Gruppenkommandanten ernannt.

„Es sind zahlreiche Kurse und viel Engagement erforderlich, um eine Funktion wie diese zu erreichen. Beide Jungs der Wehr Puchheim eignen sich perfekt für diese Führungsposition.“, so der Kommandant.

Die gesamte Mannschaft wünscht den Bur-schen viel Erfolg!



Trachtenverein d'Greanwaldler

Ein Dankeschön!

Wir Greanwaldler möchten uns schon jetzt für Ihre Mitarbeit an unseren Recherchen zur Vereinschronik bedanken. So manches Rätsel konnte schon gelöst werden. Wir freuen uns weiterhin über Hinweise, Fotos, was auch immer Sie vielleicht bei sich zu Hause finden.

Natürlich hat die aktuelle Situation auch unsere Jahrespläne ziemlich durcheinandergewirbelt. Einen Fixpunkt unseres Jahres, die Kräuterweihe am 15. August, werden wir aber trotzdem durchführen können.

So sind wir auch schon fleißig dabei – natürlich unter Befolgung aller Vorschriften – Kräutersackerl anzufertigen und für Sie vorzubereiten.

Wir freuen uns schon, wenn wir Sie alle wieder sehen dürfen und gemeinsam die Tradition weiter am Leben erhalten können, sei es durch eine Kräuterweihe, Tanzveranstaltungen oder Projekte in den Schulen.

Freiwillige Feuerwehr Attnang zog Bilanz

Am 07. März fand die 136. Jahresvollversammlung im Phönixsaal in Attnang statt. Kommandant HBI Markus Schaffner konnte neben zahlreichen Mitgliedern den Bezirkshauptmann Dr Martin Gschwandner, Bezirksfeuerwehrkommandant Johann Hufnagl sowie Bürgermeister Peter Groß, die beiden Vbgm. Konsulent Ernst Ennsberger und Vbgm Martin Glück und zahlreiche Stadträte begrüßen. Auch der Kommandant der FF Puchheim Thomas Kapeller und der Kommandant der Partnerfeuerwehr aus Puchheim-Bahnhof/Bayern nahmen mit Kameraden an dieser Versammlung teil. Ebenso konnten wir Pfarrer Alois Freudenthaler als alljährlichen Gast bei uns begrüßen.



13.270 Arbeitsstunden leisteten die Kameraden und Kameradinnen der FF Attnang für Einsätze, Übungen, Aus- und Weiterbildung und für Verwaltungs- und Instandhaltungsarbeiten. Im Jahr 2019 wurde die FF Attnang zu 164 Einsätze gerufen.

1. Stufe in Gold ausgezeichnet. Die Kameraden Stefan Eibl und Gerald Glück erhielten Anerkennungsurkunden für 25jährigen aktiven Feuerwehrdienst.

Bei der FF Attnang sind 58 Kameraden im aktiven Einsatzdienst (52 männliche und 6 weibliche), 15 Mitglieder in der Jugendgruppe, 15 Kameraden im Reservistenstand zu vermerken. Besonders die Jugendarbeit hat bei der FF Attnang großen Stellenwert und die jungen Kameraden sind sehr erfolgreich mit dabei und haben zahlreiche Leistungsprüfungen für die Feuerwehr-Jugend bestanden.

Die FF Attnang gratuliert!

Die FF Attnang gratuliert EOAW Rudolf Lasinger zu seinem runden Geburtstag.

Die Feier konnte jedoch aufgrund der auch



uns betreffenden Corona-Krise vorerst nicht stattfinden.

Wir wünschen **unserem EOAW Rudolf Lasinger**, welcher bereits 48 Jahre im Dienste der Feuerwehr tätig ist, alles Gute und viel Gesundheit!

Neues Gerät für die FF Attnang

Die FF Attnang schaffte vor kurzem einen gebrauchten Gabelstapler an. Das Kommando hat sich entschieden diese Anschaffung zu tätigen.

Dieses Gerät dient der Erleichterung bei vielen Arbeiten im und rund um den Feuerwehrdienst.



Werbung

Wir suchen
SPENGLER- UND DACHDECKERLEHRLINGE
Einstieg jederzeit möglich!!!

SCHMID
GmbH

DACHDECKEREI
Flachdach ▲ Holzbau ▲ Fassade
SPENGLEREI

4800 Attnang-Puchheim
Mühlweg 24 ▲ Tel. 07674/67267
www.schmid-dach.at ▲ E-Mail: office@schmid-dach.at

SV PUCHHEIM KIDS

Der Tennisclub für die nächste Generation.

**HIER SPIELEN
DIE KLEINEN
GROSS AUF.**

- Trainiere mit dem Trainer des Jahres Georg Obermaier
- Spezielle Trainingscamps im Sommer
- Das ganze Jahr mit gratis Hallennutzung
- Förderung durch den Verein
- Familiäre Atmosphäre

Nimm bei Interesse einfach Kontakt mit uns auf, wir beantworten gerne jede Frage:

Andreas Altmann
Sport- und Jugendleiter
0664 4828986
altmann.andi@gmail.com

**VEREINBARE EIN
GRATIS
SCHNUPPERTRAINING!**

SV Puchheim Sektion Tennis
Dorneter Straße 19
4844 Regau
info@svpuchheim-tennis.org
www.svpuchheim-tennis.org

Fotos: freepik.com

Schützengilde Puchheim 1907

Die Schützengilde berichtet von den Leistungen in der Saison 2019/2020.

Landesmeister:

Die 1. Luftgewehrmannschaft holte bereits zum zweiten Mal den heiß umkämpften Titel in der höchsten Ligaklasse, der 1. Landesliga, nach Puchheim. Die erfolgreichen Schützen/-innen waren Cornelia Enser, Regina Time & Stéphane Hatterer.



v.l.n.r.: Siegerfoto Time, Hatterer und Enser

Die 2. Luftgewehrmannschaft erreichte in der Landesliga 2 Mitte den 5. Platz und die Luftpistolenmannschaft, die in diesem Jahr in die höchste Liga, die Landesliga 1, aufgestiegen war, schrammte ganz knapp am 3. Platz vorbei und wurde letztendlich Vierter.

Bezirksmeisterschaft Traunviertel

In Grünau belegten Time und Enser die Topplatzierungen bei den Frauen und Andreas Stix ließ mit dem besten Ergebnis des Wochenendes im Grunddurchgang aufhorchen, im Finale zeigte er Nerven und wurde ganz knapp Zweiter. Bei der Luftpistole Frauenklasse belegte Bernadette Gebetsroither den 1. und Lisa Antesner den 2. Platz. Bei den Männern erreichte Dominik Antesner den 4. und Robert Düringer den 5. Platz. Die Mannschaftsbewerbe Luftgewehr und Luftpistole konnte Puchheim ganz überlegen gewinnen.

Bundesliga

In der österreichischen Bundesliga verpasste Puchheim ganz knapp das Halbfinale in Vorarlberg und wurde 5. von 16 Mannschaften.

Die Schützengilde Puchheim 1907 hofft, nachdem das Vereinslokal wieder betreten werden darf, dass die Jugend zu unserem sicheren Konzentrationssport findet und in die Reihen unserer erfolgreichen Schützen/-innen Einzug findet.

– OSM Hermann Time

Turnverein sagt DANKE

Der Verein nutzt die Zwangspause für Instandhaltungsarbeiten. Einige Mitglieder arbeiten seit Wochen fleißig an der Halle. Stellvertretend dafür „zwei besondere Menschen ... die uns zurzeit sehr unterstützen und kräftig mit anpacken.“



Egal ob es Türleisten sind, die ersetzt gehören, oder ein Kasten teil neu verleimt werden muss, **Hans Sommer**, der seit 1956 Vereinsmitglied ist, ist zur Stelle und steht mit seiner Expertise zur Seite. So

auch in dieser außergewöhnlichen Zeit: Hans arbeitet für den Turnverein in der Werkstatt und führt Reparaturen in der Halle durch.

Eine weitere wichtige Stütze für den Verein ist **Christian Braun**. 11 Jahre lang war er als Obmann tätig und nach wie vor unterstützt er den Verein als Ehrenobmann in jeder Situation. Derzeit tauscht Christian den Trainingsanzug gegen Arbeitskitel und Bohrmaschine aus und erledigt Schritt für Schritt die anfallenden Arbeiten.



Wir möchten uns ganz herzlich bei Hans und Christian für ihre Unterstützung bedanken! Die beiden stehen stellvertretend für wichtige Generationen in unserem Verein, ohne die vieles nicht möglich wäre, und die uns immer tatkräftig unterstützen.

Außerdem geht ein Dank an alle Vereinsmitglieder, die auch in dieser schwierigen Zeit zu unserem Verein stehen. Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen in unserer Halle.

Infos und Updates unter www.svattnang.at

ASKÖ Taekwondo

Leider durfte auch der ASKÖ Taekwondo während der Corona-Krise kein gemeinsames Hallentraining für seine Mitglieder abhalten. Um den Teamgeist zu stärken und fit zu bleiben, organisierten wir Online-Trainings mit Kräftigungs- und Dehnungsübungen.



Seit Kurzem ist es aber wieder soweit: Das Ausweichtraining in der Volksschule Seewalchen hat begonnen – natürlich mit Abstand (siehe Foto)!

Im Sommer gibt es zusätzlich zum Erwachsenentraining am Dienstag und Donnerstag endlich auch wieder ein Kindertraining am Montag in der Alten Schule Schwanenstadt. Die genauen Orte und Termine findet Ihr unter www.taekwondo-attnang.at.

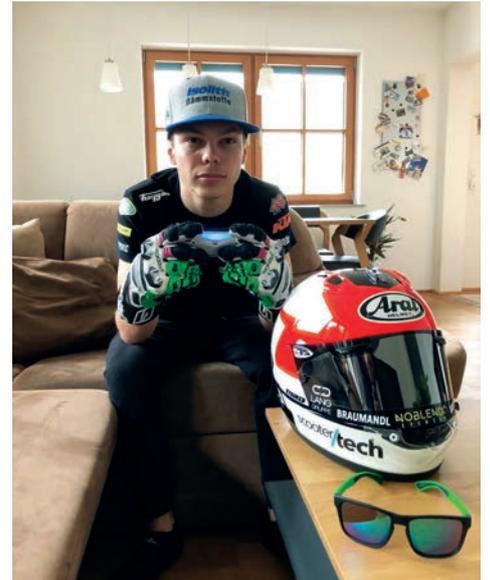
Wir freuen uns auf Euch!

Maximilian Kofler: Vom Sofa nach Spielberg

Virtueller Einsatz in der Moto3 in Silverstone

Seit dem Auftakt der Motorrad-Weltmeisterschaft in Katar wurde aufgrund der Corona-Krise noch kein weiteres Rennen ausgetragen. Am Pfingstsonntag nahm der junge Oberösterreicher beim virtuellen Grand Prix von Großbritannien auf dem Silverstone Circuit teil. Gegen neun weitere Gegner startete er in der Klasse Moto3.

„Nach einer so langen Zeit war es wieder ein Spaß, meine Kontrahenten auf einer Rennstrecke zu treffen. Es war schön wieder gegen sie anzutreten, auch wenn es kein echtes Rennen, sondern eines auf der Spielkonsole war“, berichtete Kofler. „Im Vordergrund stand der Spaß, zum einen für uns, wieder einmal gegeneinander anzutreten und zum anderen den Fans eine gute Show abzuliefern. Es ist nicht mit einem echten Grand Prix zu vergleichen, aber es war ein schöner Ausgleich in dieser rennfreien Zeit“, so der KTM-Pilot, der das Rennen als Achter startete. Nach einem guten Start wurde der junge Österreicher schon in der ersten Runde zu Sturz gebracht und musste sich wieder zurückkämpfen. Nach sechs absolvierten Runden beendete er seinen ersten virtuellen Grand Prix als Siebter.



Maximilian Kofler im Renneinsatz auf der heimischen Couch. © Motorsport Kofler

Nun gilt sein Fokus aber wieder dem Sammeln von Testkilometern, denn die Saison wird Ende Juli in Spanien fortgesetzt. Auf dem Programm stehen auch zwei Läufe in Österreich, am 16. sowie am 23. August, bei denen Maximilian Kofler als einziger Österreicher in Spielberg am Start sein wird.

Naturfreunde: Aktivitäten wieder aufgenommen

Werner Feistel leitete die erste Tour nach den Corona-Lockerungen, die von Grünburg auf das Kruckenbrettl, weiter zum Herndleck und zum Hochbuchberg führte. Bei der Grünburger Hütte verzehrten die Bergwanderer schließlich die letzten Reste ihrer Jause, in der Wiese sitzend oder liegend, da die Grünburger Hütte noch nicht geöffnet hatte und erfreuten sich obendrein an der herrlichen Aussicht ins Enns- und Steyrtal.

Bei der nächsten Tour reisten die Teilnehmer gemeinsam mit Reini Waldl mit dem Zug an, denn es ging von Lauffen bei Bad Ischl auf die Katrin und auf den Elferkogel, auch diesmal bei idealem Wanderwetter. Abgestiegen wurde dann nach Bad Goisern, wo sich die Gruppe (erstmal wieder) beim Wirt in Weißenbach mit einem guten Essen belohnen konnte.

Den Ruf des Kuckucks kennt jedes Kind. Und auch das Gurren einer Taube oder das Krähen eines Raben können die meisten Menschen

erkennen. Aber können Sie den Gesang eines Zilpzalp von einem Buchfink unterscheiden? Haben Sie schon einmal das zarte Piepsen von jungen Buntspechten vernommen, die in ihrer Baumhöhle auf Futternachschub warten? Gerlinde Langmayr begeisterte die Teilnehmer bei ihrer vogelkundlichen Wanderung entlang der Ager nach Vöcklabruck mit ihrem Wissen über die Vogelwelt.

Soll ich oder soll ich nicht? Diese Frage stellte sich Brigitte Rachinger, bis zum Morgen der nächsten Bergtour, denn die Wetterprognosen waren äußerst instabil und die Anfahrt bis Großraming doch eher weit. Nun, die Teilnehmer dieser Tour auf den Dürrensteigkamm Nord, zum Burgspitz, und zum Almkogel kamen nicht bloß trocken wieder ins Tal. Bei der Einkehr in die Ennsener Hütte zeigte sich auch die Sonne, das Essen schmeckte vorzüglich und die fantastische Sicht in die Berge konnte noch so richtig genossen werden.

Termine der Naturfreunde (vorbehaltlich Änderungen/Absagen):

So, 12.07.: Rundwanderung Gleinkersee – Stubwieswipfel 1.786m – Dümmlerhütte

Mo, 13.07.: FERIENSPASS am Redlbergerhof („Schule am Bauernhof“), Begleitung: Uli Waldl

Do, 16.07.: Wanderung Erentrudisalm – Fageralm ab Glasenbach, 4 Std., 400 Hm, Begl.: Hubert Heitzinger

So, 19.07.: BERGMESSE am Richtberg (Taferl) mit Prälat Holzinger, Begl.: Hubert Heitzinger

So, 26.07.: BERGTOUR/KLETTERSTEIG: Hoher Göll 2.522m, ab Ofnerboden (1.150m) – Kehlsteinhaus – Mannlgrat (B), Abstieg Schustersteig (B), lange & anstrengende Tour, mittlere Schwierigkeit, 1.550 Hm, 8-9 Std., Begl.: R.Waldl

So, 09.08.: BERGTOUR: Plassen ab Hallstatt, Abstieg Schneidkogel, 1.600Hm, 8Std., Begl.: R.Waldl

Do, 20.08.: WANDERUNG: von Hintersee auf den Feichtenstein 1.248m, 550 Hm, 3,5 Std., 9,4 km, Begleitung: Hubert Heitzinger

Sa, 22.08.: BERGTOUR: Gumpeneck 2.226m, Sölkatal, 1.150 Hm, Gehzeit: 6 Std., Begleitung: Brigitte Rachinger

Gesunde Gemeinde – Gesunde Rezepte

Würziger Muntermacher

Zutaten

(für 4 Personen):

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| 100 g Karotten | 100 g Zucchini |
| 100 g Sellerie | 100 g Ananas |
| 240 g Putenbrustfleisch | 80 g Käse n. Holländer Art |
| 100 g Paprika bunt | Salz, Pfeffer |
| 40 g Zwiebel | Kräuter der Provence |

Zubereitung:

Die Karotten und den Sellerie in große Stücke schneiden und blanchieren.
 Die Putenbrust und die anderen Zutaten in gleich große Stücke schneiden und abwechselnd mit dem Wurzelgemüse auf Spieße stecken.
 Würzen und im Rohr grillen.
 Wenn die Spieße beginnen goldbraun zu werden, mit Käsestreifen belegen und kurz gratinieren.



Foto: Printemps – Fotolia

Pro Portion:

154 kcal Energie, 4 g Fett,
 22 g Eiweiß, 7 g Kohlenhydrate,
 4 g Ballaststoffe

Weitere Rezepte unter: www.gesundes-oberoesterreich.at

PROAKTIV4D OUTDOOR SPEZIAL  

AQUAPOWER

BIS ENDE AUGUST 2020



BEI SCHÖNWETTER IM FREIBAD APUMARE - BADGASSE 36 - 4800 ATTNANG-P.

MONTAG MITTWOCH FREITAG

AQUAPOWER 10:00 - 11:00	AQUAPOWER 10:00 - 11:00	AQUAPOWER 10:00 - 11:00
AQUAPOWER 18:30 - 19:30	AQUAPOWER 18:30 - 19:30	AQUAPOWER 18:30 - 19:30

EIN ANGEBOT FÜR DIE GESAMTE BEVÖLKERUNG! INFOS UNTER 07674 21 424

PROAKTIV4D **JETZT** PROBETRAINING UNTER 07674 21 424 VEREINBAREN
 #MEINSTUDIO

SOMMERAKTION

**OHNE BINDUNG
 BIS SEPTEMBER 2020
 INKLUSIVE AQUAPOWER**






DAS STUDIO IN ATTNANG-P. FÜR HALTUNG, GESUNDHEIT & FITNESS

Abfallkalender 2. Halbjahr 2020 – Bitte aufheben

ABFALLENTSORGUNG ATTNANG-PUCHHEIM 2. Halbjahr 2020

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
Mi 1	2W	Sa 1	Sa 1	6W	Di 1	Do 1	Biotonne	So 1	So 1	Allerheiligen	Di 1	Di 1	2W	Di 1	2W		
Do 2		So 2	So 2	6W/Bio	Mi 2	Fr 2	Biotonne	Mo 2	Mo 2		Mi 2	Mi 2	2W	Mi 2	2W		
Fr 3		Mo 3	Mo 3	Biotonne	Do 3	Sa 3		Di 3	Di 3	2W	Do 3	Do 3	3	Do 3	3		
Sa 4		Di 4	Di 4	Biotonne	Fr 4	So 4		Mi 4	Mi 4	2W	Fr 4	Fr 4	4	Fr 4	4		
So 5		Mi 5	Mi 5	Biotonne	Sa 5	Mo 5		Do 5	Do 5	Sperrabfall	Sa 5	Sa 5	5	Sa 5	5		
Mo 6		Do 6	Do 6	Biotonne	So 6	Di 6	2W	Fr 6	Fr 6		So 6	So 6	6	So 6	6		
Di 7		Fr 7	Fr 7	Biotonne	Mo 7	Mi 7	2W/Papier	Sa 7	Sa 7		Mo 7	Mo 7	7	Mo 7	7		
Mi 8	Biotonne	Sa 8	Sa 8	2W	Di 8	Do 8	Papier	So 8	So 8		Di 8	Di 8	8	Di 8	8		
Do 9	Biotonne	So 9	So 9	2W	Mi 9	Fr 9	Papier	Mo 9	Mo 9		Mi 9	Mi 9	9	Mi 9	9		
Fr 10	Biotonne	Mo 10	Mo 10	4W/GS	Do 10	Sa 10		Di 10	Di 10	4W/GS	Do 10	Do 10	10	Do 10	10		
Sa 11		Di 11	Di 11	2W	Fr 11	So 11		Mi 11	Mi 11	4W/Bio/GS	Fr 11	Fr 11	11	Fr 11	11		
So 12		Mi 12	Mi 12	2W	Sa 12	Mo 12	Grünschnitt	Do 12	Do 12	Biotonne	Sa 12	Sa 12	12	Sa 12	12		
Mo 13		Do 13	Do 13		So 13	Di 13	4W/6W/GS	Fr 13	Fr 13	Biotonne	So 13	So 13	13	So 13	13		
Di 14	2W	Fr 14	Fr 14		Mo 14	Mi 14	4W/6W/Bio/GS	Sa 14	Sa 14		Mo 14	Mo 14	14	Mo 14	14		
Mi 15	2W/Papier	Sa 15	Sa 15	4W/GS	Di 15	Do 15	Biotonne	So 15	So 15		Di 15	Di 15	15	Di 15	15		
Do 16	Papier	So 16	So 16	4W/Bio/GS	Mi 16	Fr 16	Biotonne	Mo 16	Mo 16		Mi 16	Mi 16	16	Mi 16	16		
Fr 17	Papier	Mo 17	Mo 17	Biotonne	Do 17	Sa 17		Di 17	Di 17	2W	Do 17	Do 17	17	Do 17	17		
Sa 18		Di 18	Di 18	4W/GS	Fr 18	So 18		Mi 18	Mi 18	2W/Papier	Fr 18	Fr 18	18	Fr 18	18		
So 19		Mi 19	Mi 19	4W/Bio/GS	Sa 19	Mo 19		Do 19	Do 19	Papier	Sa 19	Sa 19	19	Sa 19	19		
Mo 20		Do 20	Do 20	Biotonne	So 20	Di 20	2W	Fr 20	Fr 20	Papier	So 20	So 20	20	So 20	20		
Di 21	4W/6W/GS	Fr 21	Fr 21	Biotonne	Mo 21	Mi 21	2W	Sa 21	Sa 21		Mo 21	Mo 21	21	Mo 21	21		
Mi 22	4W/6W/Bio/GS	Sa 22	Sa 22	2W	Di 22	Do 22		So 22	So 22		Di 22	Di 22	22	Di 22	22		
Do 23	Biotonne	So 23	So 23	2W	Mi 23	Fr 23		Mo 23	Mo 23		Mi 23	Mi 23	23	Mi 23	23		
Fr 24	Biotonne	Mo 24	Mo 24		Do 24	Sa 24		Di 24	Di 24	6W	Do 24	Do 24	24	Do 24	24		
Sa 25		Di 25	Di 25	2W	Fr 25	So 25		Mi 25	Mi 25	6W/Bio	Fr 25	Fr 25	25	Fr 25	25		
So 26		Mi 26	Mi 26	2W/Papier	Sa 26	Mo 26	Nationalfeiertag	Do 26	Do 26	Biotonne	Sa 26	Sa 26	26	Sa 26	26		
Mo 27		Do 27	Do 27	Papier	So 27	Di 27		Fr 27	Fr 27	Biotonne	So 27	So 27	27	So 27	27		
Di 28	2W	Fr 28	Fr 28	Papier	Mo 28	Mi 28		Sa 28	Sa 28		Mo 28	Mo 28	28	Mo 28	28		
Mi 29	2W	Sa 29	Sa 29		Di 29	Do 29	Biotonne	So 29	So 29		Di 29	Di 29	29	Di 29	29		
Do 30		So 30	So 30	Biotonne	Mi 30	Fr 30		Mo 30	Mo 30		Mi 30	Mi 30	30	Mi 30	30		
Fr 31		Mo 31	Mo 31		Sa 31	Sa 31	Biotonne				Sa 31	Do 31	31	Do 31	31		

<p>Restabfall Dienstag: Alt-Attnang, Oberstraß, Puchheim;</p> <p>Mittwoch: Neu-Attnang, Agergasse, Niederstraß</p> <p>Biotonne Mittwoch: B1 (Salzburger Straße ab Europaplatz), Europaplatz und gesamter Puchheimer Ortsteil</p> <p>Donnerstag: Zeislau, Wiener Straße und restliches Gemeindegebiet;</p> <p>Freitag: Alt-Attnang</p> <p>2W/4W/6W = Restabfall, im 2-, 4- oder 6-wöchigen Abstand; Bio/Biotonne = ohne Reinigung; GS = gelber Sack</p> <p>Grünschnitt-Aktion: Anmeldung tel. unter: 07674 / 615 Sperrabfall: Anmeldung mittels Formular am Gemeindeamt bzw. auf unserer Homepage</p>	<p>Gelber Sack - Dienstag: Alt-Attnang (li. der Bahn);</p> <p>Mittwoch: Attnang und Puchheim (re. der Bahn)</p> <p>Altpapier 1.Tag: Puchheim, Wiener Straße, Anfang Attnang</p> <p>2.Tag: Rest Attnang, Sonnleiten, Steinhübl; 3.Tag: Alt-Attnang</p> <p>Fallweise Verschiebungen möglich!</p>
--	--



Alles Gute zum Geburtstag!

Wir gratulieren allen JUBILAREN und wünschen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

In den Monaten Juli und August feiern den ...

100. Geburtstag

Maria **Oberansmayr**, Mitterweg 61

97. Geburtstag

Otto **Winzig**, Andreas Hofer-Gasse 29
Dora S. **Nagl**, Mitterweg 63

95. Geburtstag

Jakob **Baumann**, Grillparzerstraße 3
Juliane **Schernthaner**, Mitterweg 61
Margaretha **Schneetter**, Mitterweg 63

94. Geburtstag

Ernestine **Schmid**, Mitterweg 61

93. Geburtstag

Agnes **Gehmair**, Sproamüllergasse 3

92. Geburtstag

Alfred **Baumgartner**, Mitterweg 61
Elisabeth **Kreuzer**, Mitterweg 61

91. Geburtstag

Helmut F. **Böhm**, Vöcklabrucker Straße 45
Maria **Fischer**, Mitterweg 61

90. Geburtstag

Anna **Meitzenitsch**, Römerstraße 130
Ernst D. **Weidinger**, Kaplanstraße 1
Johann **Schiffhuber**, Puchheimer Straße 50
Frieda **Vorhauer**, Brunnengasse 50

89. Geburtstag

Hedwig **Rothbauer**, Agergasse 12
Anna **Spiessberger**, Mitterweg 61
Margareta **Purrer**, Wankhamer Straße 17
Marianne **Wopfner**, Passauer Straße 39
Elfriede **Baumgartner**, Mitterweg 63

88. Geburtstag

Maria A. **Streußenberger**, Linzer Straße 28
Hedwig **Weisseneder**, Spitzbergweg 22
Anna **Platzer**, Grillparzerstraße 7
Edeltraud **Bögl**, Birkenweg 5
Maria A. **Desch**, Wankhamer Straße 8

87. Geburtstag

Theresia M. **Perathoner**, Badgasse 1
Katharina **Schimpf**, Mitterweg 63
Franz **Stoiber**, Mitterweg 61
Elisabeth **Wallinger**, Mitterweg 63
Hildegard **Hutterer**, Mitterweg 61
Rudolf **Obermaier**, Salzburger Straße 77a
Helga M. **Edelmann**, Gmundner Straße 12
Stefanie **Neudorfer**, Mitterweg 63
Olga **Perr**, Erlenweg 10
Franziska **Schachinger**, Mitterweg 63
Berta **Slapack**, Mitterweg 63
Maria B. **Ziegl**, Ahbergstraße 9
Katharina **Obermayr**, Franz Keim-Straße 16
Gisela **Emerich**, Mitterweg 61

86. Geburtstag

Josef **Rachbauer**, Salzburger Straße 9a
Anna **Starl**, Puchheimer Straße 23
Charlotte **Herbst**, Ahornweg 12
Franz **Kendlbacher**, Mitterweg 61
Hildegard M. H. **Frey**, Pestalozzigasse 11
Anton **Wieneroither**, Mitterweg 61

85. Geburtstag

Ernst **Gruber**, Mitterweg 61
Eleonora M. **Fellner**, Römerstraße 128
Stephanie **Huemer**, Mitterweg 63
Josef **Steiner**, Waldstraße 48

84. Geburtstag

Rupert **Seidl**, Marktstraße 17
Margareta M. **Straßer**, Brunnengasse 3
Pia K. **Pohn**, Andreas Hofer-Gasse 11
Franz **Holzinger**, Gmundner Straße 58b
Serafine P. **Sonnberger**, Puchheimer Straße 23
Hermann **Hummer**, Johann Strauß-Gasse 16
Anton **Seyringer**, Mitterweg 61
Johann **Frim**, Mitterweg 61

83. Geburtstag

Pauline **Schmalwieser**, Mitterweg 63
Anna **Hruschka**, Waldstraße 44
Hermann **Gschwandtner**, Schrebergasse 6
Gustav **Pötsch**, Ghegastraße 10

Ljuba **Augustinovic**, Gmundner Straße 6
Helmut **Huber**, Tomerlweg 35
Walter H. **Singer**, Puchheimer Straße 23
Ernst **Hintenaus**, Mitterweg 61
Erika **Stehrer**, Mitterweg 61
Erika M. **Unterleitner**, Mühlweg 13

82. Geburtstag

Maria **Lugmayr**, Mitterweg 61
Elisabeth **Neulentner**, Leharstraße 3
Viktoria V. **Hager**, Franz Keim-Straße 3
Husein **Alic**, Salzburger Straße 100
Franz **Huber**, Mitteredergutstraße 20
Anna **Cech**, Bernergasse 5
Pauline **Radner**, Marktstraße 14
Horst K. **Meyer**, Birkenweg 6
Helmut **Brandhuber**, Wankhamer Straße 8

81. Geburtstag

Ehrentraud M. **Platzer**, Alfons Petzold-Straße 3
Erwin **Erneker**, Vöcklabrucker Straße 5
Mag. Gerd **Ecker**, Porschestraße 27
Aurelia K. **Köck**, Marktstraße 19
Anna **Rosenkranz**, Traunfallstraße 8
Maria **Aspöck**, Mühlgasse 1
Rosa **Rachbauer**, Salzburger Straße 9a
Ernestine **Fuchs**, Bahnhofstraße 2c
Maria **Leitgeb**, Puchheimer Straße 23
Karl **Schmitzberger**, Nelkenstraße 17
Johann **Feichtenschlager**, Ahamer Straße 15
Martha **Friedl-Asamer**, Mitterweg 63
Eva **Feistel**, Brucknerstraße 12
Anneliese H. **Ecker**, Porschestraße 27

80. Geburtstag

Elfriede A. **Hildinger-Kobler**, Mitterweg 61
Genebald **Kreinbacher**, Johann Strauß-Gasse 6
Hildegard **Goldgruber**, Tomerlweg 36
Friedrich **Holzinger**, Am Gries 3
Mathilde **Bauer**, Andreas Hofer-Gasse 26
Rudolf **Reiter**, Heizhausgasse 12a
Herta **Kritzinger**, Stefan Fadinger-Straße 8
Bertraud **Foltin**, Marktstraße 1

Es gelten die Datenschutzrichtlinien der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim, nachzulesen unter www.attnang-puchheim.ooe.gv.at

Wir begrüßen die NEUGEBORENEN und wünschen den Eltern viel Freude!

Geboren wurden:

Ibolya und Gyula Gabor IVOK, ehemals Bahnhofstraße 83/3 (verzogen), am 07.01. eine **Sandra Ibolya**

Simone und Christian BEER, Roseggerstraße 12/1, am 16.01. ein **Lukas**

Zouleikha und Alexander HARRINGER, Römerstraße 12/13, am 16.01. ein **Tim**

Emina und Drago TADIC, Personalhausstraße 8/3, am 16.01. ein **Viktor**

Isabella WIMMER und Christian SCHAUL, Römerstraße 121/2, am 19.01. ein **Philipp**

Margit KLAUSBERGER und Arnold NIEDEREDER, Fichtenweg 2/1, am 11.02. eine **Lena**

Marija DINOVA SAMANDEV und Konstantin SAMANDEV, Werfelstraße 11/1, am 14.02. ein **Marko**

Zeynep und Dogan DEMIRHAN, Puchheimer Straße 11/1, am 29.02. eine **Hatice Zehra**

Mirzeta und Muzafer MRAKANOVIC, Siedlergasse 27/1, am 13.03. eine **Fatima**

Ola HILAL und Mohammad KHALIL, Römerstraße 40/1, am 14.03. eine **Celine**

Ebru und Ferdi CIGAOGLU, Vöcklabrucker Straße 33/14, am 26.03. eine **Lina Su**

Edvina und Muhamed MAMUDOSKI, Am Gries 5/1, am 01.04. ein **Dzan Muhamed**

Elisabeth Erika und Rudolfo Stefan KRÖTZL, Agergasse 7/1, am 04.04. eine **Luisa Celina**

Esmma und Janos SZABO, Alfons Petzold-Straße 3/1, am 08.04. ein **Leonardo Bela**

Karina NEUBACHER und Andreas WIDLROITHER, Puchheimer Straße 21/101, am 20.04. eine **Elena**

Petia PISKULEVA und Emanuil METODIEV, Wankhamer Straße 8/23, am 27.04. eine **Lilia**

Eheschließungen

am 25.02.:
Sandy **SPÖCKER** & Dario **COLO**,
Agergasse 5

Wir wünschen den Neuvermählten alles Gute!

Hochzeitsjubilare

Goldene Hochzeit (50. Hochzeitstag)

Gislinde und Walter **SCHÖNBASS**, Mitterweg 56, am 04.07.

Maria und Peter **WALDBURGER**, Bahrstraße 1, am 04.07.

Christa und Walter **AICHHORN**, Vöcklabrucker Straße 5a, am 18.07.

Friederike und Gerhard **MASCHEK**, Rathausplatz 4, am 18.07.

Diamantene Hochzeit (60. Hochzeitstag)

Hedwig und Walter **SINGER**, Puchheimer Straße 23, am 03.07.

Maria und Horst **MEYER**, Birkenweg 6, am 16.07.

Marianne und Johann **FEICHTENSCHLAGER**, Ahamer Straße 15, am 30.07.

Magdalena und Herbert **ORTNER**, Fusseneggerstraße 15, am 13.08.

Erika und Erwin **BERGER**, Siedlergasse 13, am 27.08.

Wir gratulieren den Ehejubilaren ganz herzlich!

Wir trauern um unsere VERSTORBENEN.

Verstorben ist am:

19.04. Frau **Leopoldine Neuhuber**, Mitterweg 63, im 99. Lbj.
21.04. Frau **Berta Gstöttner**, Mitterweg 61, im 95 Lbj.
22.04. Frau **Eva Lacher**, Mitterweg 63, im 51 Lbj.
24.04. Frau **Ingeborg Göller**, Wolfsegger Straße 29, im 74. Lbj.
28.04. Herr **Johann Schuller**, Mitterweg 63, im 90 Lbj.
29.04. Herr **Franz R. Klinger**, Kafkaweg 6, im 67. Lbj.
30.04. Herr **Berdis Sabani**, Bahnhofstraße 17, im 77. Lbj.

05.05. Frau **Krone Budim**, Leharstraße 1, im 74. Lbj.
05.05. Frau **Johanna Bassani**, Kirchbergweg 6, im 19. Lbj.
08.05. Frau **Josefa Mairinger**, Mitterweg 61, im 102. Lbj.
08.05. Herr **Rudolf Michalke**, Mitterweg 63, im 92. Lbj.
09.05. Frau **Ingrid Schwecherl**, Nelkenstraße 16, im 60. Lbj.
11.05. Frau **Herta M. Moser**, Mitterweg 63, im 86 Lbj.
13.05. Frau **Paula Holzinger**, Mitterweg 63, im 82. Lbj.
16.05. Frau **Rita M. Aichinger**, Mitterweg 61, im 93. Lbj.
20.05. Frau **Maria Keindl**, Mitterweg 61, im 99. Lbj.



Bernd Kasper / pixelio.de

21.05. Herr **Josef Reinhart**, Mitterweg 61, im 92 Lbj.
23.05. Frau **Lydia F. Heinbucher**, Mitterweg 63, im 84 Lbj.
26.05. Frau **Herta W. Lothring**, Römerstraße 8, im 95. Lbj.
29.05. Frau **Christine M. Engleithner**, Schnitzlerstraße 7, im 73. Lbj.
01.06. Herr **Anton Gassner**, Ghegastraße 14, im 80. Lbj.
08.06. Frau **Erika M. Aigner**, Mitterweg 61, im 83. Lbj.

APOTHEKEN-DIENST, Juli / August

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 08:00 Uhr und endet am nächsten Tag um 08:00 Uhr!

Apothek Puchheim, Puchheimer Straße 33, 07674 66991

Juli: 5., 18., 24., 30. August: 5., 11., 17., 23.

Anna Apotheke Attnang-Puchheim, Europaplatz 2, 07674 62373

Juli: 3., 9., 15., 21., 27. August: 2., 15., 21., 27.

Atrium-Apotheke Schwanenstadt, Salzburger Straße 27a, 07673 30832

Juli: 4., 10., 16., 22., 28. August: 3., 9., 22., 28.

Apothek Stadtplatz Schwanenstadt, Stadtplatz 51, 07673 2389

Juli: 1., 7., 13., 19. August: 1., 7., 13., 19., 25.

Apothek „Am Salzburger Tor“ VB, Salzburger Straße 1a, 07672 72724

Juli: 2., 8., 14., 20., 26. August: 8., 14., 20., 26.

Apothek „Zum Schwarzen Adler“ VB, Stadtplatz 7, 07672 72717

Juli: 11., 17., 23., 29. August: 4., 10., 16., 29.

Apothek Schöndorf Vöcklabruck, Robert Kunz-Straße 11, 07672 22562

Juli: 6., 12., 25., 31. August: 6., 12., 18., 24., 30.

APOTHEKENRUF 1455

24-Stunden-Auskunftsservice in ganz Österreich

ÖFFNUNGSZEITEN**ANNA-APOTHEKE & APOTHEKE PUCHHEIM**

MO – FR DURCHGEHEND 8:00-18:00, SA 8:00-12:00

Werbung



www.kia.com

**Jetzt sollte ihn jeder kennen!
Der neue Kia Xceed.**

Bei Leasing, Eintauch
und Versicherung ab
€ 20.090,-¹⁾



XCEED



Aufregende Zeiten in Sicht.

The Power to Surprise

Kia Motors Attnang

Salzburger Straße 91 • 4800 Attnang-Puchheim • Tel.: 07674 - 62851
office@kia-motors-attnang.at
www.kia-motors-attnang.at

CO₂-Emission: 162-134 g/km, Gesamtverbrauch: 5,1-7,2 l/100km

Symbolfotos. Satz- und Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Xceed Titan € 22.490,00 abzgl. Preisvorteil bestehend aus € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance, € 1.000,00 Eintauchbonus für Ihren Gebrauchten und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorfuhrwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht-, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs-Rechtsschutzversicherung. Die Bindefrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsverzicht. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 31.03.2020. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH, Stand 01/2020. Angebot gültig bis 31.03.2020. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Bereitschaftsdienst von 9:00 bis 12:00 Uhr

www.zahnaerztekammer.at . Notruf 141

Auskunft erhalten Sie auch in allen Rot-Kreuz-Dienststellen:

**ROT-KREUZ-Dienststelle Attnang-Puchheim
Gewerbepark Mitte 4, 4846 Redlham – Tel.: 07674 62361**

Täglicher ÄRZTENOTDIENST

Wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, können Sie den hausärztlichen Notdienst unter der **Telefonnummer 141** erreichen.

ORDINATIONSZEITEN der diensthabenden Ärzte**Dr. Werner NEUHUBER: 07674 62293 (Vöcklabrucker Str. 47)**

Montag: 07:30 – 11:30
Dienstag: 07:30 – 11:30 und 15:00 – 17:00
Mittwoch: 07:30 – 11:30
Donnerstag: 17:00 – 19:00
Freitag: 07:30 – 11:30

Dr. Werner NEUHUBER / Dr. Bettina NEUHUBER: 07674 64455 (Zweitordination Salzburger Straße 20, nur für Patienten von Dr. Waltenberger)

Montag: 08:00 – 10:30
Dienstag: 08:00 – 10:30
Mittwoch: 08:00 – 10:30
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 08:00 – 10:30

Dr. Youssef SIDRA: 07674 65000 (Puchheimer Str. 33)

Montag: 08:00 – 12:00 und 16:00 – 18:00
Dienstag: 08:00 – 12:00
Mittwoch: 08:00 – 12:00
Donnerstag: 17:00 – 19:00
Freitag: 08:00 – 12:00

Dr. Andreas AIGNER / Dr. Martin DACHS: 07674 66636 (Rathausplatz 1)

Montag: 08:00 – 12:00 und 16:00 – 18:00
Dienstag: 15:00 – 19:00
Mittwoch: 08:00 – 10:00
Donnerstag: 08:00 – 12:00
Freitag: 08:00 – 12:00
Samstag: geschlossen

Dr. Michael REITMAIR: 07672 23180 (Handelsstr. 15, Regau)

Montag: 08:00 – 11:30 und 17:00 – 19:00
Dienstag: 08:00 – 12:00
Mittwoch: 17:00 – 20:00
Donnerstag: 08:00 – 12:00
Freitag: 08:00 – 11:30

SPRECHTAGE der Gemeindefandatare**Bürgermeister Peter Groß**

Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Stadtamt - Amtsleitung (1. Stock)
Tel. Anmeldung: 07674 615-21

**Vizebürgermeister Ernst Ennsberger
nach tel. Vereinbarung**

Stadtamt - kleiner Sitzungssaal
Tel.: 0664 3088379

**Vizebürgermeister Martin Glück
nach tel. Vereinbarung**

Stadtamt - kleiner Sitzungssaal
Tel.: 0680 1203351

Nächste GEMEINDERATSSITZUNG

Donnerstag, 09.07.2020, 18:30
(mit Bürgerfragestunde)

PARTEIENVERKEHR STADTAMT ATTNANG-P.

Montag bis Freitag: 08:00 – 12:00
Dienstag: 07:00 – 12:00, Donnerstag: 16:00 – 18:00

GERICHTSTAG Bezirksgericht 4840 Vöcklabruck

DIENSTAG 8:00 – 12:00, Ferdinand Öttl-Str. 12

NOTRUF-NUMMERN

Feuerwehr Attnang	62000
Feuerwehr Puchheim	66666
Feuerwehr-Notruf (beide Wehren)	122
Polizei	059133
Polizei Attnang-Puchheim	059133-4163-100
Rettung	144
Ärzenotdienst	141
Vergiftungs-Information-Zentrale	01 4064343
OÖ. Ferngas	0732 38 36 83
Notruf-Kurznummer für Gas	128
ARBÖ	123
ÖAMTC	120

Wasserwerk – BEREITSCHAFT, 0676 848003-350

Wochenende: Freitag, 11:00, bis Montag, 07:00 Uhr
Werktag: 16:30 bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Öffnungszeiten ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

(Gewerbepark West Redlham)

Dienstag & Freitag: 08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

MUTTERBERATUNG

jeden 2. & 4. Mittwoch von 09:00 – 12:00 Uhr
(ausgenommen im August)
im Eltern-Kind-Zentrum, Römerstraße 48

Werbung

VITERMA ZAUBERT AUS IHREM ALTEN BAD IHR NEUES WOHLFÜHLBAD!



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

- ✦ Zuverlässige Renovierung in maximal 5 Tagen durch unser hochqualifiziertes, festangestelltes Profi-Handwerker-Team
- ✦ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Schimmelfreie, langlebige und besonders pflegeleichte Materialien

Ihr Fachbetrieb in OÖ
Infos & Beratungstermin:
Tel. 07672 90 200
www.viterma.com



Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.

Sommer, Sonne, Sonnenbrille!

.....

Kostenloser Sehtest

30 Minuten für Ihr
Wohlbefinden
Nehmen Sie sich Zeit!

.....



BRILLEN KONTAKTLINSEN HÖRGERÄTE

OPTIK

HASELSTEINER

SICHTLICH GUT - HÖRBAR BESSER

OPTIK HASELSTEINER GMBH

4800 Attnang-Puchheim
Straße des 21. April 1
Tel.: +43 7674 / 63 1 08

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30-12.00, 14.00-18.00,
Sa 8.30 - 12.00

www.optik-haselsteiner.at



Anita & Reinhard Haselsteiner

OPTICON Ihre Experten für Optik und Hörakustik

Der Klang des Wiedersehens und nicht eines Hörgeräts

Testen Sie das **einzigste**
Hörgerät, das nicht
wie eines klingt.



**FERN-
ANPASSUNG**
Ihrer Hörgeräte
bequem von
ZUHAUSE aus

iOS 

WIDEX MOMENT™



bloom™
wir verstehen hören

bloom Hörakustik GmbH
Straße des 21. April 1
4800 Attnang-Puchheim
www.bloomhearing.at

Montag - Freitag
08:30 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

 **0800 640 046**